Amtsbericht 2017

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Einladung
zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung 2018

Sonntag, 25. März 2018
um ca. 10.45 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst
in der evang.-ref. Kirche Lichtensteig

Traktanden

1. Amtsbericht und Rechnung 2017
   Bericht der GPK
2. Voranschlag und Steuerfuss 2018
3. Erneuerungswahl der Kirchenvorsteherschaft
   für die Amtsdauer 2018/2022
4. Erneuerungswahl der Mitglieder in der Synode
   für die Amtsdauer 2018/2022
5. Erneuerungswahl der Mitglieder der GPK
   für die Amtsdauer 2018/2022
6. Antrag Revision der Orgel in der Kirche Wattwil
7. Antrag Landkauf beim Pfarrhaus Lichtensteig
8. Allgemeine Umfrage

Impressum

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
Mittleres Toggenburg
Ressort Kommunikation
Wilerstrasse 17
9630 Wattwil
071 988 26 21
daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einladung und Traktandenliste	Umschlag
Berichte	
Jahresbericht des Präsidenten Mittleres Toggenburg	2
Das MTG leuchtet: Kirchennächte und Zukunftskonferenz	4
Religionsunterricht und der neue Lehrplan	6
Die Jubilarin: 50 Jahre Kirche Lichtensteig	8
Der Kirchenchor im Jahr 2017	12
Seniorinnen und Senioren in Davos	14
Personelles	16
Nach Andalusien	17
Rechnungsteil	
Bilanz 2017	18
Erfolgsrechnung 2017 (Verwaltungsrechnung)	20
Bemerkungen zur Rechnung 2017	24
Erfolgsrechnung 2017 (Funktionale Gliederung)	26
Bemerkungen zum Voranschlag 2018 / Budget	31
Kollekten 2017	32
Beiträge 2017 aus Steuerprozent	35
Wertschriften und Anteilscheine	37
Inventar der Liegenschaften	38
Übersicht über die Fonds	40
Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission	42
Wahlen und Anträge	
Erneuerungswahl der Kirchenvorsteherschaft für die Amtsdauer 2018/2022	44
Erneuerungswahl der Mitglieder in der Synode für die Amtsdauer 2018/2022	45
Erneuerungswahl der Mitglieder der GPK für die Amtsdauer 2018/2022	45
Antrag Revision der Orgel in der Kirche Wattwil	46
Antrag Landkauf beim Pfarrhaus Lichtensteig	49
Informationsteil	
Verzeichnis der kirchlichen Behörden und Amtsstellen	50
Organigramm der Kirchgemeinde	56

Das Jahr 2017: Von Jubiläen, stetem Wandel und Neuigkeiten

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Im Rückblick auf das vergangene Jahr 2017 dürfen wir in unserer Kirchgemeinde auf ein aktives und gutes Jahr zurücksehen. Ich hoffe, dass Sie das ebenso oder ähnlich wahrnehmen, und dass Sie gerne Teil unserer Kirchgemeinde sind. Gerne mache ich, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, einen kleinen «Rundgang» durch das Jahr.

Jubiläum Kirche Lichtensteig
Ein sehr gelungenes Fest war das 50-Jahr-Jubiläum der Kirche Lichtensteig am 10. September. Da ich in Lichtensteig geboren und aufgewachsen bin und einen ähnlichen Jahrgang wie die Kirche habe, bin ich sozusagen mit ihr älter geworden. Besonders gefreut haben mich die vielen Begegnungen an diesem Tag. Es war für mich spürbar: Die Kirche und die Kirchgemeinde sind lebendig!
Eine grössere Herausforderung im vergangenen Jahr war die Umstellung auf den neuen Lehrplan der Volksschule. Mit diesem ist ein neues ökumenisches Fach eingeführt worden, welches katholische oder evangelische Lehrperson unterrichten können. Sie finden unter dem Titel «Religionsunterricht und der neue Lehrplan» weiter hinten im Amtsbericht genaue Informationen darüber. Unsere verantwortlichen Personen für den Unterricht, Lisbeth Vogl und Remo Schweizer, hatten grossen Aufwand, bis alle Absprachen und Aufteilungen gestanden sind.

Die grünen Kirchen
Seit Beginn des letzten Jahres haben wir uns in der Kirchenvorsteherschaft (Kivo) mit den bestehenden und den zukünftigen Angeboten auseinandergesetzt. Dies mit dem Ziel, neben den sogenannten Kasualien wie Taufe, Heirat und Trauerfeiern einen Plan zu erstellen mit den Schwerpunkten, welche wir zukünftig setzen möchten. Ende Oktober und Anfang November haben wir mit den grün leuchtenden Kirchen auf die Zukunftskonferenz aufmerksam gemacht. Mit dieser, welche am 11. November in der Kirche Wattwil stattgefunden hat, wollten wir möglichst vielen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern die Möglichkeit geben, sich aktiv an diesem Prozess mit zu beteiligen. Wir hoffen, dass beim nächsten Schritt, dem Kickoffanlass am 16. März 2018, sich wieder möglichst viele von Ihnen die Zeit nehmen und wir in Arbeitsgruppen konkrete Themen in Angriff nehmen können. Wichtig ist uns auch zu sagen: Sie können am 16. März auch teilnehmen, wenn Sie am 11. November 2017 nicht dabei waren, oder wenn Sie in keiner Arbeitsgruppe mitmachen möchten, es Ihnen aber ein Anliegen ist, dabei zu sein!

Kommen und Gehen
Per Ende Juli hat uns die Sekretariatsmitarbeiterin Bea Bleiker verlassen, da sie an der Ringstrasse ein Café eröffnet hat. Mit Patricia Wichser haben wir einen guten Ersatz gefunden. Mit diesem personellen Wechsel hat auch die Aufgabe des Aktuariats von Esther Reber zu Patricia Wichser gewechselt.
Nach über 30 Jahren als Mesmer in unserer Kirchgemeinde, ist Kurt Meier am 16. November pensioniert worden. Wir sind sehr glücklich, dass sich auch unser langjähriges Kivo-Mitglied Werner Häne auf die Stelle als Mesmer beworben hat. Mit ihm haben wir einen sehr kompetenten Ersatz gefunden, welcher die Mesmeraufgaben sowie die Liegenschaften unserer Kirchgemeinde bereits sehr gut kennt. Der Übergang von Kurt Meier zu Werner Häne konnte dann auch ohne Probleme stattfinden. Durch die Anstellung als Mesmer ist es jedoch nicht mehr möglich, dass er weiterhin in der Kivo ist. Wir sind froh, dass wir Ihnen unter dem Traktandum Wahlen eine engagierte und kompetente Person für den Sitz in die Kivo vorschlagen können.
Allen Personen, die nicht mehr in unserer Kirchgemeinde tätig sind, danke ich an dieser Stelle herzlich für Ihr Engagement und wünsche Ihnen für die berufliche und private Zukunft alles Gute. Sie finden alle Mutationen unter der Rubrik «Personelles» in diesem Amtsbericht.

Unsere Wurzeln, unsere Zukunft
Ein weiteres Ziel der «Leuchtenden Kirchen» war zu betonen, dass wir aus drei früheren einzelnen Kirchgemeinden eine Gemeinde geworden sind. Wir haben viele Gemeinsamkeiten, es soll aber auch der Raum bleiben, um lokale Gegebenheiten zu behalten. Ebenfalls eine Möglichkeit, sich mit unseren Wurzeln und unserer Zukunft zu beschäftigen, sind die Anlässe im Reformationsjubiläum. Die Feierlichkeiten und Aktivitäten haben im Kanton St.Gallen mit dem Reformationssonntag am 5. November 2017 begonnen, Schlusspunkt ist am 4. November 2018. Wir freuen uns, wenn Sie an den lokalen Anlässen teilnehmen!
Ich bin sehr froh, dass wir ein tolles Team, bestehend aus den Pfarrerinnen Trix Gretler und Nanette Rüegg, den Pfarrern Daniel Klingenberg und Rainer Pabst, Diakon Remo Schweizer und Jugendarbeiter Thomas Faes haben. Ich bin der Ansicht, dass alle gut in unsere Kirchgemeinde passen und spüre auch, dass sie das Vertrauen von Ihnen geniessen. Aus meiner Sicht ist dies die Grundlage für eine lebendige Kirchgemeinde, in der man sich «zu Hause» fühlen kann. Ich weiss, dass nichts so sicher wie Veränderungen und Wandel sind, hoffe aber trotzdem, dass der Konvent noch lange so zusammengesetzt bleiben kann.
Zum Schluss möchte ich mich bei Ihnen allen bedanken für das, was auch immer Sie für unsere Kirchgemeinde gemacht haben – sei es in der Freiwilligenarbeit, mit dem Besuch eines Anlasses oder einer sonstigen Unterstützung.

Heinrich Zweifel, Präsident Kirchenvorsteherschaft Mittleres Toggenburg

Auf dem Weg zu «Drei Kirchen – eine Gemeinde»

Leuchtende Kirchen, Nächte der Leuchtenden Kirchen, Zukunftskonferenz: Im Herbst war im Mittleren Toggenburg viel los. Und dann war da auch noch der Diebstahl ... . Der eingeschlagene Weg der gemeinsamen Zukunft geht auch im Jahr 2018 weiter.

«Guten Morgen, in Wattwil sind alle Scheinwerfer verschwunden, wahrscheinlich Diebstahl» – diese Meldung kam auf dem Mail um 7.45 Uhr am 31. Oktober herein. Okay. Das hatten wir uns nicht gewünscht. Sondern wir wollten mit den zwei Wochen lang grün leuchtenden Kirchen in Wattwil, Lichtensteig und Krinau auf die Zukunftskonferenz am 11. November hinweisen. Der Diebstahl versetzte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Kirchenvorsteherschaft (Kivo) in eine kurze Aufregung, die aber bald der Stimmung «Jetzt erst recht weitermachen!» wich. Die drei Nächte der leuchtenden Kirchen in den drei Ortschaften, die in dem Zeitraum der angestrahlten Kirchen stattfanden, waren ein schöner Nachweis dieser Haltung. Sie fanden ein Echo bis in Facebook-Einträge und viele persönliche Erinnerungen.

Mit dem Kraftakt der Zukunftskonferenz unter dem Motto «Drei Kirchen – eine Gemeinde» hat die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg (MTG) im Jahr 2017 ein Ausrufezeichen auf dem Weg zu einer Gemeinde gesetzt. Die Kivo hat sich mit der breiten Postkarten-Einladung als Beilage im Kirchenboten, der Leuchtaktion und der Zukunfskonferenz zum Ziel gesetzt, einen Schritt weiter zu kommen im Zusammenwachsen nach den Fusionen. Denn in der Kirchenlandschaft gibt es mittlerweile die breite Einsicht, dass die eigentliche Arbeit für die Gemeinden nach

Einladung zur Zukunftskonferenz: Sie ging in der Oktober-Nummer des Kirchenboten an alle reformierten Haushalte im Mittleren Toggenburg.

den Fusionen beginnt. Das Mitttlere Toggenburg ist in den letzten Jahren aus den ehemaligen Kirchgemeinden Wattwil, Lichtensteig und Krinau entstanden. Eine gemeinsame Identität zu finden ist ein «Zehnjahresprojekt» oder vielleicht auch die Aufgabe einer ganzen Generation. Diesem Ziel galten die Anstrengungen von «Drei Kirchen – eine Gemeinde».

«Krinau, ich liebe dich noch immer»: Eintrag und Bild im Facebook von der Nacht der «Leuchtenden Kirche» in Krinau.

Im Rückblick sind zwei Aspekte wichtig. Einerseits ist vieles gelungen von «Drei Kirchen – eine Gemeinde» im Jahr 2017, eine kleine «Bewegung» wurde ausgelöst, einiges an Material für die Zukunftsplanung kam zusammen. Anderseits kommt es nun darauf an, ob dieser Schwung 2018 und in den kommenden Jahren weiterträgt in konkrete Projekte. Der Kickoff-Anlass für Arbeitsgruppen am 16. März 2018 als Fortsetzung der Zukunftskonferenz ist ein Start dafür.

Wie immer: Das MTG hat 2017 Erfahrungen mit dem Umgang von Fusionen in der Nach-Fusions-Zeit gemacht. Blickt man in die Schweizer Kirchenlandschaft in unserem und anderen Kantonen wie etwa Zürich, arbeiten wir an etwas, das «Dran» ist.

Daniel Klingenberg

Das Motto «Drei Kirchen – eine Gemeinde»: Jetzt auch auf den Zuckersäckli der Kirchgemeinde.

Religionsunterricht und der neue Lehrplan

Die Einführung des neuen Lehrplans auf das Schuljahr 2017/18 gab und gibt viel zu reden. Lisbeth Vogl, Ressorleiterin Religionsunterricht, führt in ihrem Jahresbericht durch das pädagogische Dickicht. Im Mittleren Toggenburg sind aktuell 15 Lehrpersonen angestellt.

Der neue St.Galler Volksschullehrplan hat im Vergleich zum bisherigen Lehrplan einige markante Änderungen – insbesondere ein völlig neues Fach – mit sich gebracht. Der von 1997 bis 2017 geltende Lehrplan beinhaltete eine Lektion konfessionellen (beziehungsweise ökumenischen) sowie eine Lektion interkonfessionellen Unterricht (sogenannter «Bibelunterricht») für die Schülerinnen und Schüler von der 2. bis zur 6. Klasse. Die 1.-Klässler besuchten eine Lektion Religionsunterricht (RU). An der Oberstufe bis zur 8. Klasse wurde eine Lektion konfessioneller RU erteilt. Mit dem neuen Lehrplan sind die Begriffe «interkonfessionell» und «Bibelunterricht» ersatzlos weggefallen und anstelle des interkonfessionellen Unterrichts wird das Fach ERG Kirche (ERG-K) angeboten. Der RU an der Oberstufe entfällt und ist durch ERG-K ersetzt.

Das neue Fach «ERG»
Die Abkürzung ERG steht für «Ethik, Religionen, Gemeinschaft» und ist im neuen Lehrplan ein Teil des Fachbereichs «Natur, Mensch, Gesellschaft» (NMG). ERG wird von der 3. bis zur 9. Klasse als verbindliches Wahlpflichtfach im Stundenplan geführt, und zwar in den beiden Varianten ERG-Schule und ERG-Kirche. Jedes Jahr können die Schüler der jeweiligen 2. und 6. Klassen wählen, welche der beiden Varianten sie bevorzugen und sich dafür anmelden. Die Anmeldungsformalitäten erfolgen durch die jeweilige Schulgemeinde. ERG ist religionskundlich ausgelegt und wird gemäss den Vorgaben des Lehrplans Volksschule unterrichtet. In ERG-K werden die Themen zusätzlich zur sachkundlichen auch aus christlicher Perspektive betrachtet. ERG-K ist offen für Schüler aller Konfessionen ebenso wie für Schüler ohne Konfession.

Religionsunterricht
Neben ERG-K wird weiterhin RU von der 1. bis zur 6. Klasse als einstündiges und in der 2. Klasse als zweistündiges Unterrichtsfach angeboten. Der RU ist ordentliches Fach auf der Lektionentafel des Lehrplans und ist auf Schüler mit evangelisch-reformierter und römisch-katholischer Konfession zugeschnitten. Daher wird der RU hauptsächlich ökumenisch erteilt. Eine Anmeldung wie für ERG ist nicht erforderlich, jedoch erhalten die Eltern der Kinder des jeweiligen 2. Kindergartenjahres einen Informationsbrief. Erfreulicherweise wird der von Lehrkräften des Mittleren Toggenburg angebotene RU auch von Kindern anderer Konfessionen besucht, da grundsätzlich alle interessierten Schülerinnen und Schüler willkommen sind.

Kirchlicher Lehrplan
Für die beiden Fächer RU und ERG-K haben die beiden Landeskirchen gemeinsam einen eigenen kirchlichen Lehrplan ausgearbeitet, denn die Kirchen verantworten diese beiden Fächer. Neu ist dabei die Ausrichtung nach Kompetenzorientierung im Gegensatz zur bisherigen Ausrichtung nach Lernzielen. Die Kompetenzorientierung verlangt, dass das Lernen der Schüler stärker auf Anforderungssituationen ihrer Lebenswelt ausgerichtet ist: «Die aufgebauten Kompetenzen sollen ihnen helfen, sich in ihrem gegenwärtigen und zukünftigen Leben auch in Fragen von Religion und Glauben orientieren und in Anforderungssituationen handeln und entscheiden zu können», heisst es im Lehrplan

Umsetzung
Im laufenden Schuljahr 2017/18 beschäftigt die Kirchgemeinde 15 Fachlehrpersonen mit unterschiedlichen Pensen. Zur Einarbeitung in den neuen Lehrplan haben die Lehrpersonen die von den Landeskirchen organisierten ökumenischen Weiterbildungen besucht. Zusätzlich ist neu eine regionale Fachschaft gegründet worden mit dem Ziel, geeignete Weiterbildungsmassnahmen für die Einführungsphase und darüber hinaus zu erarbeiten. Nicht zuletzt war ein grosses persönliches Engagement und ein überdurchschnittlicher Arbeitsaufwand erforderlich, damit der Start mit dem neuen Lehrplan im August 2017 weitgehend reibungslos vonstatten ging. Auf behördlicher Seite werden die Lehrpersonen unterstützt von der Unterrichtskommission, welche neu «Ökumenische Kommission kirchlicher Unterricht» (ÖKKU) heisst.

Lisbeth Vogl, Ressort Religionsunterricht/ERG-Kirche

Margrit Wickli bereitet sich im Haus zum Brunnen auf eine Lektion vor. Sie unterrichtet ERG-Kirche an der 3. Oberstufe.

Die Jubilarin: 50 Jahre Kirche Lichtensteig

50 Jahre sind seit dem Neubau der reformierten Kirche Lichtensteig vergangen. Das «Schmuckstück», wie es bei der Einweihung genannt wurde, ist Zeugnis des Mutes damaliger Lichtensteigerinnen und Lichtensteiger.

Am 10. September 2017 waren genau 50 Jahre seit der Einweihung der evangelisch-reformierten Kirche Lichtensteig vergangen. Die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg (MTG) hat diesen Tag mit einem Festgottesdienst, einer Ausstellung mit einem Blick in die Geschichte und einem Film, einer Kirchenführung und einem reichhaltigen Mittagessen gefeiert. Der Anlass war sehr gut besucht. Weil breit eingeladen wurde und an alle ehemaligen Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft ein Einladungsbrief ging, war dieser Tag auch ein Tag des Wiedersehens. Die Organistin Heidi Bollhalder und der Organist Max Heinz spielten zum Eingang vierhändig auf der Orgel, und der Kirchenchor gestaltete die Feier musikalisch. Der Gottesdienst stand unter dem Vers aus dem Brief an die Hebräer «Jesus Christus ist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit.»

Wie bei der damaligen Einweihung spielte auch die Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig. Selbst das Wetter war ähnlich trüb. Es wurde aber auch spürbar, dass die drängenden Fragen 2017 anders sind als 50 Jahre zuvor. Beides, Rückblick und Aufbruch, kamen in den Worten der in Lichtensteig wohnenden Pfarrerin Trix

50 Jahre danach: Vorarbeiter Bruno Stefani erklärt den Bau des Turms der Kirche Lichtensteig im Jahr 1967. Der ganze Trailer ist auf Youtube unter dem Stichwort «50 Jahre Kirche Lichtensteig» zu finden.

Gretler zum Ausdruck: «Genauso, wie mir die muetige Fraue und Manne bewundered, wo sich damals für en eigeni Chile entschiede händ, sind mir hüt stolz uf die Chile und die Chilegmeind Mittlers Toggeburg, wo sie dezueghört. Sicher gits mängisch wehmüetigi Moment, womer zrugg denkt, wie doch frühener alles no simpel und eifach mit nur eim evangelische Pfarrer im Städtli gange isch. Aber im gliiche Atemzug chömed euis au d Möglichkeite, d Vielfalt und s breite Aagebot vo der neue Chilegmeind z guet.»

Nach dem Jubiläum ist vor dem Jubiläum. Da das Mittlere Toggenburg drei Kirchen hat, muss es nicht so lange warten auf den nächsten runden Geburtstag. 2023 feiert die Kirche Wattwil ihr 175-jähriges Bestehen und 2024 erlebt die Kirche Krinau ihren 300. Geburtstag – so Gott will und wir leben.

Daniel Klingenberg

Einladung für das 50-Jahr-Jubiläum am 10. September 2017.

Lichtensteig 1967 mit der neuen reformierten Kirche (unten) und dem 1868 erbauten neugotischen Gotteshaus (oben, Mitte).

Visualisierung eines Bauprojekts, das jedoch nicht realisiert wurde.

Städtligesichter

Jubiläum Vor 50 Jahren bauten die reformierten Lichtensteiger ihre eigene Kirche. Damit beendeten sie die gemeinsame Kirchennutzung mit den Katholiken, die seit der Reformation bestand. Wenig später errichteten auch die Katholiken eine neue Kirche. Lichtensteig bekam damit das Aussehen, das man heute kennt. Pfarrer Daniel Klingenberg recherchierte im Bildarchiv der Kirchgemeinde.

Frühjahr 1967: Dachdecker an der Arbeit.

Bauvisiere im Frühjahr 1966.

Am 17. Mai 1968 wurde die paritätisch genutzte Kirche gesprengt.

Aufzug der Glocken, die in der Giesserei Rüetschi in Aarau gegossen wurden.

10. September 1967: Einweihung der reformierten Kirche Lichtensteig.

Der 35-Kilo-Turmhahn wird montiert.

Bilderseite im Toggenburger Tagblatt zu «50 Jahre Kirche Lichtensteig» am 12. September 2017.

Kirchenmusik im Mittleren Toggenburg

Die Musik im Gottesdienst hat grosse Bedeutung. Auch darum ist es schön, dass der Kirchenchor immer ein wenig wächst und derzeit 30 Mitglieder hat. Sie bereichern Gottesdienste durch das ganze Kirchenjahr. Die Instrumentalmusik reicht von jazzig über klassisch bis volkstümlich.

Kirchenmusik, aufgeführt durch Kirchenchor, Orgel oder anderen Instrumenten haben im Rahmen von Gottesdiensten und kirchlichen Feiertagen eine grosse Bedeutung. Mit der Musik wird beispielsweise ein Festgottesdienst noch feierlicher und stimmungsvoller.

Der Kirchenchor Mittleres Toggenburg steht deshalb meistens an den kirchlichen Feiertagen im Einsatz, es sei denn, es stehe ein besonderes Ereignis an. Beispielsweise umrahmte der Kirchenchor im vergangenen Jahr zusammen mit der katholischen Chorgemeinschaft Lichtensteig-Oberhelfenschwil den Festgottesdienst am 10. September zum Kirchenjubiläum in Lichtensteig. Mit eingängigen Melodien von John Rutter wurde das Musizieren zusammen mit Instrumentalensemble und Orgel zu einem besonderen Erlebnis.

Lachende Gesichter als Dank

Regelmässig bringt der Chor auch den Bewohnern im Altersheim Risi ein Ständchen, mit der Hoffnung, Freude in den Alltag zu bringen. Die lachenden Gesichter und das fröhliche Mitsingen sind ein riesiges Dankeschön an die Sängerinnen und Sänger. Erfreulicherweise bekam der Kirchenchor in den letzten Jahren immer wieder Zuwachs und momentan zählen 30 aktive Mitglieder dazu. Natürlich soll auch das Vereinsleben nicht zu kurz kommen, und gerne wurde im vergangenen Sommer der Einladung auf die Alp Gwelber hoch über Ennetbühl Folge geleistet. Und mit dem Ausflug auf den herbstlich anmutenden Pfänder bei Bregenz genossen wir einen zwar regnerischen, aber unbeschwerten Tag.

Wenn Orgel und Akkordeon verschmelzen

Wie eingangs erwähnt, nimmt auch die instrumentale Musik einen wichtigen Platz im Gottesdienst ein. Immer wieder werden dazu auch Solisten mit diversen Instrumenten eingeladen, die Musik in unseren drei Kirchen soll möglichst lebendig sein. Das stilistische Spektrum reicht deshalb von klassischer über jazziger bis hin zu volkstümlicher Musik, immer dem Kirchenjahr entsprechend ausgewählt. So verschmolzen passend zum Bettag Akkordeon und Orgel zu nationaler Schweizermusik, oder Block- und Panflöte mit Orgelbegleitung bereicherten die weihnachtlichen Gottesdienste mit pastoraler Hirtenmusik.

Der Kirchenchor Mittleres Toggenburg im Jahr 2017: Neben dem Singen wird auch gelacht!

Die Orgeln der drei Ortschaften Krinau, Lichtensteig und Wattwil hatten auch mindestens je einen konzertanten Auftritt. Dies entweder im Rahmen der O-Ton-Konzerte 2017, in der «Nacht der leuchtenden Kirchen» oder im Orgelwunschkonzert. Jedes Instrument hat seine Eigenschaften, und das Spielen auf allen drei Orgeln bietet eine grosse Abwechslung.

Die vokale und instrumentale Kirchenmusik in der Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg möchte auch in Zukunft vielfältig, traditionell und manchmal auch überraschend daherkommen.

Heidi Bollhalder, Organistin und Leitung Kirchenchor Mittleres Toggenburg

Davos – ein Ort zum Erholen

«Reich gedeckt» lautete das Motto der Erholungswoche für Seniorinnen und Senioren vom 4. bis 9. September. In der Gegend um Davos liess es sich prächtig wandern, ein Ausflug führte sogar ins Engadin.

Am 4. September traf sich eine Gruppe von Frauen und Männern bei der Kirche in Wattwil. Wir wollten nach Davos in die Ferien. Zwei Kleinbusse standen bereit, dazu zwei sorgfältige Fahrer. Nach der Begrüssung fuhren wir gleich los, und schon zum Mittagessen erreichten wir unser Hotel Sunstar in Davos. Wir bezogen unsere Zimmer und freuten uns, sie sahen gut aus. Das Hotel war weitläufig, wir hatten zuerst ziemlich Mühe bis wir die gewünschten Räume fanden. Aber beim Suchen kam man immer wieder bei schönen alten Möbeln vorbei, an denen man sich orientieren konnte. Das Hotel war heimelig, richtig schön, mit viel Holz erbaut.

Das Wandern ist unsere Lust

Über unserem Wochenplan stand als Thema: «Reich gedeckt». Das traf nicht nur beim Essen zu, auf allen Ebenen wurden wir reich beschenkt. Das Morgenbuffet war reichhaltig und das Nachtessen sehr gut. Einmal trafen wir ein märchenhaftes Dessertbuffet an, wo man einfach auslesen durfte, nach Herzenslust. Wir schätzten auch die Freundlichkeit des Personals.

Jeden Tag zogen wir kurz nach der Andacht los, mit dem Lunch im Rucksack. Meistens ergaben sich zwei Gruppen, die einen wanderten gern und weit, andere ertrugen täglich Schmerzen oder das «Schnaufen» machte ihnen zu schaffen. So legten sie lieber kürzere Strecken zurück und benützten nachher den Bus. Aber beim Nachtessen fanden wir immer wieder zusammen. Danach blieb noch Zeit zur freien Verfügung.

Am Dienstag fuhren wir mit dem Postauto ins Sertigtal. Wer mochte, wanderte bis zum Wasserfall zuhinterst im Tal, andere liessen sich auf der Bank beim Brücklein nieder. Leider war die Bank noch ein wenig feucht vom einzigen Regen während unseres Aufenthaltes. Das war nicht so ganz ideal, aber immerhin konnte man sitzen. Eine wunderschöne Wanderung führte uns zudem durch die Zügenschlucht, der Landwasser entlang, von Monstein in Richtung Wiesen. Da reihten sich felsige Abhänge an Abhänge, steil, aber noch mit Bäumen bewachsen. Dazwischen stürzten weisse Bäche oder Wasserfälle hinab in den tief unten rauschenden Fluss. In Wiesen trafen wir auf die andern, die mit dem Bus unterwegs waren. Da suchte sich jedes ein bequemes Plätzlein für ein längeres Picknick. Wir bestaunten noch die lange Brücke der Rhätischen Bahn oder gingen darüber. Nachher machten wir uns langsam auf den Heimweg. Aber einige Nimmermüde wanderten weiter bis nach Filisur und kehrten mit der Bahn zurück.

Die Bahn hatte es uns auch sonst angetan. Wir genossen eine herrliche Fahrt ins Engadin. Eine abwechslungsreiche Fahrt mit Tobel und den schönen Brücken und einer Riesenbaustelle. Das Bahnmuseum in Bergün war es auch wert auszusteigen und zu besuchen.

Auf Waldpfaden: Die Seniorinnen und Senioren wanderten tüchtig in der Erholungswoche.

Der Duft der Schatzalp

Am letzten Tag gings auf die Schatzalp. Dort fanden wir zwar keinen Schatz, aber Blumentopf an Blumentopf und Gartenbeete mit vielen bekannten und unbekannten Blumen. Manchmal stieg einem auch ein wundersamer Duft in die Nase. Weil wir früh dran waren, kehrten wir ins Tal zurück und schwebten auf der gegenüberliegenden Talseite noch höher hinauf aufs Jakobshorn. Das war eine spontane, ungeplante Gondelfahrt, und wir freuten uns riesig über die beeindruckende und herrliche Rundsicht.

Und schon war es Samstag, und wir hatten nur einen kleinen Teil dieser prächtigen Gegend gesehen, aber der ganze Aufenthalt war sehr schön. Ich glaube aber, dass alle gern heimkehrten. Sechs Tage sind genug, daheim ist es halt doch am Schönsten. Vielen Dank unseren Organisatoren, danke für alle Freuden, danke für das schöne Wetter, danke, dass alle wieder heil im Toggenburg angekommen sind. Danke, dass wir in diesem wunderschönen Land leben dürfen. Wir bitten Gott um seinen Schutz und Segen und dass Er uns auf unseren Wegen leiten möge.

Vreni Zimmermann, Teilnehmerin der Erholungswoche

Personelles

Die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg (MTG) konnte im Amtsjahr 2017 verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in beruflicher und ehrenamtlicher Tätigkeit neu begrüssen. Ebenso haben 2017 mehrere Personen ihren Dienst in unserer Kirchgemeinde beendet. Wir heissen die «Neuen» herzlich willkommen! Gleichzeitig danken wir allen, die nicht mehr im MTG tätig sind, für ihre Dienste und wünschen ihnen von Herzen alles Gute für ihre berufliche und private Zukunft.

Eintritte (in alphabetischer Reihenfolge)
Nathalie Burth, Geschäftsprüfungskommission
Werner Häne, Mesmer
Carmen Rechberger, Lehrperson
Rahel Schaufelberger, Lehrperson
Lydia Scherrer, Lehrperson
Heidi Ünes, Lehrperson
Margrit Wickli, Lehrperson (befristet auf 1 Jahr)
Patricia Wichser, Sekretariat
Beatrice Zweifel, Lehrperson

Austritte (in alphabetischer Reihenfolge)
Bea Bleiker, Sekretariat
Brigitte Früh, Visitatorin
Vreni Grob, Co-Präsidium AG Kirchliches Leben Krinau
Werner Häne, Kirchenvorsteherschaft
Monika Hinterberger, Lehrperson Religionsunterricht und Visitatorin
Peter Hüberli, Geschäftsprüfungskommission
Kurt Meier, Mesmer

Mit Patricia Wichser im Sekretariat und Werner Häne als Mesmer in Wattwil sind wichtige Positionen in der Kirchgemeinde neu besetzt worden. Die 40-jährige Patricia Wichser hat ein Pensum von 40 Prozent auf dem Sekretariat inne. Zu ihren Aufgaben gehört unter anderem die Protokollführung an den Sitzungen der Kirchenvorsteherschaft, die Aktualisierung der kirchlichen Register und der Homepage sowie allgemeine Sekretariatsarbeiten im Frontoffice im Sekretariat im Haus zum Brunnen. Patricia Wichser ist verheiratet und Mutter von vier Kindern. Vor ihrer Tätigkeit im MTG hat

sie als Sekretärin bei einer Anwaltskanzlei gearbeitet und war zudem als Redaktorin beim «St.Galler Bauer» tätig.

Der 53-jährige Wattwiler Werner Häne ist mit einem Pensum von 100 Prozent als Mesmer angestellt. Zuvor war er seit 2004 langjähriges Kirchenvorsteherschafts-Mitglied und dabei als so genannter «Baupfleger» zuständig für den Bereich der Bauten in der Kirchgemeinde. Werner Häne bringt daher die idealen Voraussetzungen für die Tätigkeit als Mesmer mit. Er ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Werner Häne ist in Wattwil und dem Toggenburg bestens vernetzt.

Reise nach Andalusien

Im Mai 2017 sind unter der Leitung von Pfarrerin Trix Gretler 42 Personen aus dem Toggenburg nach Andalusien gereist. Dabei besuchten sie verschiedenste Städte von Malaga über Cordoba bis Sevilla. Einer der Höhepunkte war der Besuch von Alhambra, der Stadtburg bei Granada (im Bild).

Bilanz 2017

Nr.	Bezeichnung	Saldo 17	Vorjahr 16	Abweichung
	AKTIVEN			
	FINANZVERMÖGEN			
100001	Kasse	881.45	2308.20	-1426.75
100101	Postkonto	29947.97	39324.97	-9377.00
100201	Raiffeisenbank	549017.22	744767.76	-195750.54
100203	UBS	269129.59	374129.94	-105000.35
100210	Raiffeisen Sparkonto	6884.45	6881.00	3.45
100211	Bank Spenden	3271.05	2515.85	755.20
100212	Bank Brot für Alle	71.35	2753.10	-2681.75
	Total Flüssige Mittel	**859203.08**	**1172680.82**	**-313477.74**
101102	Kontokorrent Zentralkasse	277738.88	-16436.71	294175.59
101201	Debitoren Kirchensteuer	62665.42	62259.02	406.40
	Total Guthaben	**340404.30**	**45822.31**	**294581.99**
102103	Genossenschaftsanteile	1.00	1.00	0.00
102114	Raiffeisen Wertschriften	2.00	2.00	0.00
	Total Anlagen	**3.00**	**3.00**	**0.00**
103901	Transitorische Aktiven	26302.80	935.60	25367.20
	Total Transitorien	**26302.80**	**935.60**	**25367.20**
	TOTAL FINANZVERMÖGEN	**1225913.18**	**1219441.73**	**6471.45**
	VERWALTUNGSVERMÖGEN			
114001	Garage Krinau	0.00	1.00	-1.00
114005	Kirchgemeindehaus Wattwil	1.00	1.00	0.00
114101	Kirche Krinau	1.00	1.00	0.00
114103	Kirche Nebengebäude Krinau	0.00	2.00	-2.00
114107	Kirche Wattwil	1.00	1.00	0.00
114108	Kiche Lichtensteig	675001.00	765001.00	-90000.00
114210	Pfarrhaus Wattwil	1.00	1.00	0.00
114211	Pfarrhaus Lichtensteig	1.00	1.00	0.00
114501	Mobiliar	1.00	3.00	-2.00
	Total Sachgüter	**675007.00**	**765012.00**	**-90005.00**
	TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN	**675007.00**	**765012.00**	**-90005.00**
	TOTAL AKTIVEN	**1900920.18**	**1984453.73**	**-83533.55**

Nr.	Bezeichnung	Saldo 17	Vorjahr 16	Abweichung
	PASSIVEN			
	FREMDKAPITAL			
200004	Diverse Kreditoren	-23405.10	-15050.45	8354.65
200901	Durchlaufende Posten	-7000.00	-8816.00	-1816.00
	Total Laufende Verpflichtungen	**-30405.10**	**-23866.45**	**6538.65**
202111	Darlehen UBS 90 Y (bis 01.2017)	0.00	-90000.00	-90000.00
202112	Darlehen UBS 90 R (bis 01.2018)	-120000.00	-135000.00	-15000.00
	Total Mittel- und langfristige Schulden	**-120000.00**	**-225000.00**	**-105000.00**
203901	Transitorische Passiven	-24798.20	-9192.15	15606.05
	Total Transitorische Passiven	**-24798.20**	**-9192.15**	**15606.05**
	TOTAL FREMDKAPITAL	**-175203.30**	**-258058.60**	**-82855.30**
	Fonds / Legate / Rückstellungen			
210009	Paul Holzer Fonds	-101305.55	-101309.90	-4.35
210015	Projektfonds	-100315.05	-101996.05	-1681.00
210017	Beitragsfonds	-506.15	-3804.45	-3298.30
210018	Unterstützungsfonds	-135713.83	-136403.43	-689.60
	Total Fonds	**-337840.58**	**-343513.83**	**-5673.25**
	Total Fonds / Legate / Rückstellungen	**-337840.58**	**-343513.83**	**-5673.25**
	EIGENKAPITAL			
229001	Eigenkapital	-1387876.30	-1382881.30	4995.00
	Total Kapital	**-1387876.30**	**-1382881.30**	**4995.00**
	TOTAL EIGENKAPITAL	**-1387876.30**	**-1382881.30**	**4995.00**
	TOTAL PASSIVEN	**-1900920.18**	**-1984453.73**	**-83533.55**

Erfolgsrechnung 2017 (Verwaltungsrechnung)

Nummer	Bezeichnung	Saldo 2016	Saldo 2017	Budget 2017	Budget 2018
	AUFWAND				
	Personalaufwand				
30001	Behördenentschädigungen	70203.30	70168.30	80000.00	80000.00
30101	Besoldung Sekretariat	100395.00	104204.40	101000.00	105000.00
30103	Besoldung Kirchenmusik	66562.12	67703.00	77000.00	76000.00
30104	Besoldung Chorleitung	14179.00	15005.50	15000.00	15000.00
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	7026.00	4400.00	1000.00	1000.00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	449860.10	465356.40	466000.00	494500.00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	150270.80	201630.80	200600.00	202000.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	159315.25	162235.25	151000.00	165000.00
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	170569.83	179705.90	172000.00	177000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	150786.45	163270.55	155000.00	172000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	188617.65	216643.05	195500.00	251000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	12168.15	12982.15	13300.00	15800.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	6570.75	7170.50	7350.00	7900.00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	10642.85	17374.20	18000.00	18000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	13997.00	15839.40	13000.00	15100.00
	Total Personalaufwand	**1571164.25**	**1703689.40**	**1665750.00**	**1795300.00**
	Sachaufwand				
31002	Kirchenbote	27639.50	25253.44	25000.00	25000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	7542.15	5297.80	4000.00	5500.00
31004	Fachliteratur / Zeitschriften	707.80	697.20	700.00	2000.00
31005	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	3182.90	3321.80	3500.00	4700.00
31006	Werbung / Inserate	765.05	3443.65	1000.00	5000.00
31007	Oeffentlichkeitsarbeit	4090.90	36395.15	48500.00	3000.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	8141.85	12952.05	10000.00	12000.00
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	26945.45	33753.10	49700.00	56200.00
31301	Verbrauchsmaterial	5975.30	4503.65	7000.00	7000.00
31401	Baulicher Unterhalt	43082.30	10617.95	21550.00	10550.00
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	1224.90	772.05	650.00	1000.00

31404	Baulicher Unterhalt Kirche	100480.10	73358.92	84400.00	169900.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	8812.85	5719.25	14950.00	48550.00
31499	Unterhalt Friedhof	0.00	0.00	200.00	200.00
31701	Spesenentschädigungen	16.40	0.00	450.00	450.00
31702	Pauschalspesen	17099.60	19558.00	17960.00	19260.00
31703	Fahrspesen	738.00	410.40	200.00	200.00
31705	Telefon / Natel Entschädigungen	9.60	0.00	0.00	0.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	8687.55	12118.80	7000.00	12300.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	15426.95	6842.45	23200.00	24000.00
31711	Auslagen Reformation	0.00	0.00	1000.00	17000.00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	19481.35	8875.90	12200.00	13000.00
31721	Auslagen Sonntagsschule	3327.35	2572.35	2500.00	2600.00
31741	Auslagen Konfirmanden	8081.54	12945.20	21150.00	15000.00
31742	Auslagen Jugendarbeit	3867.95	14007.70	19200.00	15700.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	3312.55	3002.30	8000.00	5000.00
31746	Auslagen Cevi	950.00	800.00	800.00	1800.00
31762	Auslagen Freiwilligenarbeit	6979.50	8694.30	13000.00	13000.00
31763	Auslagen ökumenische Projekte	20000.00	20000.00	20000.00	20000.00
31764	Auslagen Erwachsenenbildung	3655.20	3770.45	7200.00	7000.00
31765	Auslagen Kirchenkaffee	10327.90	11295.45	12000.00	12000.00
31766	Auslagen Frauenarbeit	300.00	690.00	800.00	800.00
31767	Auslagen Kirchgemeindeausflug	6965.10	4350.00	4400.00	500.00
31768	Auslagen Kirchenchor	2500.00	2665.65	2500.00	2500.00
31769	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	6902.70	11245.24	10200.00	12000.00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	1779.60	0.00	1000.00	1000.00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	8718.25	12106.20	10200.00	10200.00
31781	Auslagen Seniorenferien	16509.55	17127.90	20500.00	20500.00
31788	Auslagen Kirche im Dialog	299.25	1464.80	2000.00	3600.00
31802	Telefon / Porti	10159.35	9237.05	9000.00	7000.00
31901	Übriger Sachaufwand	5178.00	0.00	0.00	0.00
	Total Sachaufwand	**419864.29**	**399866.15**	**497610.00**	**587010.00**
	Finanzaufwand Verwaltungsvermögen				
32201	Zinsen für mittel- und langfristige Schulden	6148.39	1777.90	6700.00	1500.00
	Finanzaufwand Verwaltungsvermögen	**6148.39**	**1777.90**	**6700.00**	**1500.00**

	Abschreibungen Verwaltungsvermögen				
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	90000.00	90000.00	90000.00	90000.00
33201	Zusätzliche Abschreibungen	450.00	0.00	0.00	0.00
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	**90450.00**	**90000.00**	**90000.00**	**90000.00**
	Zentralsteuern				
34101	Zentralsteuern	192009.80	178024.00	178000.00	192000.00
	Total Zentralsteuern	**192009.80**	**178024.00**	**178000.00**	**192000.00**
	Steuereinzugsprovision				
35201	Steuereinzugsprovisionen	44762.90	43255.40	41000.00	44000.00
	Total Steuereinzugsprovision	**44762.90**	**43255.40**	**41000.00**	**44000.00**
	Beiträge				
36501	Beiträge übrige	52004.60	50000.00	50000.00	50000.00
	Total Beiträge	**52004.60**	**50000.00**	**50000.00**	**50000.00**
	Kollekten				
38101	Kollekten Ausgaben	51633.70	58271.15	40000.00	40000.00
38102	Sammlung Brot für alle	14461.05	8575.80	12000.00	12000.00
	Total Kollekten	**66094.75**	**66846.95**	**52000.00**	**52000.00**
	TOTAL AUFWAND	**2442498.98**	**2533459.80**	**2581060.00**	**2811810.00**
	ERTRAG				
	Steuern				
40001	Kirchensteuer	-1535449.87	-1486042.42	-1510000.00	-1500000.00
40002	Quellensteuern	-4959.95	-9227.20	-9000.00	-5000.00
	Total Steuern	**-1540409.82**	**-1495269.62**	**-1519000.00**	**-1505000.00**
	Vermögenserträge Finanzvermögen				
42798	Ertrag Friedhof	-13993.75	-10277.50	-10000.00	0.00
	Total Vermögenserträge Finanzvermögen	**-13993.75**	**-10277.50**	**-10000.00**	**0.00**

	Vermögenserträge Verwaltungsvermögen				
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-51244.00	-46789.20	-45500.00	-46000.00
42901	übrige Erträge	-7889.15	-36785.00	-5800.00	-7300.00
	Total Vermögenserträge Verwaltungsvermögen	**-59133.15**	**-83574.20**	**-51300.00**	**-53300.00**
	Rückerstattungen Personal				
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-67065.55	-72553.70	-63900.00	-75000.00
43201	AN Beiträge PK	-83620.55	-95862.95	-84500.00	-104000.00
43301	AN Beiträge NBU	-10006.30	-11535.50	-10500.00	-11600.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-3029.75	-3290.80	-3400.00	-3500.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-31157.95	-30058.00	-31200.00	-28200.00
	Total Rückerstattungen Personal	**-194880.10**	**-213300.95**	**-193500.00**	**-222300.00**
	Finanzausgleichsbeiträge				
44401	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag A	-461485.86	-529869.88	-658860.00	-837710.00
	Total Finanzausgleichsbeiträge	**-461485.86**	**-529869.88**	**-658860.00**	**-837710.00**
	Steuereinzugsprovisionen				
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-5760.30	-5340.80	-5000.00	-5000.00
	Total Steuereinzugsprovisionen	**-5760.30**	**-5340.80**	**-5000.00**	**-5000.00**
	Kollekten				
48101	Kollekten Einnahmen	-51633.70	-58271.15	-40000.00	-40000.00
48102	Sammlung Brot für alle	-14461.05	-8575.80	-12000.00	-12000.00
	Total Kollekten	**-66094.75**	**-66846.95**	**-52000.00**	**-52000.00**
	Übriger Ertrag				
49502	Einnahmen Alterssegment Familien & Kind	-10743.00	-4705.00	-5800.00	-5000.00
49503	Einnahmen Alterssegement Jugendliche	-330.00	-5192.65	-5000.00	-5000.00
49505	Einnahmen Alterssegment Erwachsene	-8791.00	-1985.00	-3000.00	0.00
49506	Einnahmen Alterssegment Senioren	-17854.55	-22365.00	-18500.00	-18500.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-63022.70	-94732.25	-59100.00	-108000.00
	Total Übriger Ertrag	**-100741.25**	**-128979.90**	**-91400.00**	**-136500.00**
	TOTAL ERTRAG	**-2442498.98**	**-2533459.80**	**-2581060.00**	**-2811810.00**

Bemerkungen zur Rechnung 2017

Allgemeiner Bericht
Das Jahresergebnis 2017 der Evangelischen Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg ist erfreulich ausgefallen mit einem Minderaufwand von rund Fr. 129 000.–.

Bemerkungen zu einzelnen Positionen

Behörden und Verwaltung
31007 Öffentlichkeitsarbeit
Die Angebote «Zukunftskonferenz» und «50 Jahre Kirche Lichtensteig» konnten günstiger als budgetiert durchgeführt werden.

31707 Auslagen Behörden / Verwaltung
Für die Retraiten der Kirchenvorsteherschaft stand im Jahr 2017 ein durch die Kantonalkirche bezahlter Begleiter zur Seite. Somit konnten die Auslagen gesenkt werden gegenüber dem Vorjahr und dem Budget.

Religionsunterricht
49601 Rückerstattungen Drittgemeinden
Das neue Unterrichtsfach ERG – die Abkürzung für Ethik, Religionen, Gemeinschaft – ersetzt den bisherigen interkonfessionellen Bibelunterricht. Das Fach ERG ist ein für alle Schüler/innen verbindliches Wahlpflichtfach und wird sowohl von schulischer Seite (ERG-Schule) als auch von kirchlicher Seite (ERG-Kirchen) angeboten. Daneben wird der Religionsunterricht von der 1. bis zur 6. Klasse hauptsächlich ökumenisch erteilt. In der Oberstufe entfällt der RU ganz. Die Lohnkosten werden zwischen der katholischen und der evangelischen Kirche aufgeteilt. Da momentan mehr evangelische Lehrkräfte unterrichten fällt die Rückerstattung durch die katholische Kirchgemeinde dementsprechend höher aus.

Pfarrhaus Lichtensteig
42901 übrige Erträge
Bei der Liegenschaft Pfarrhaus in Lichtensteig ist ein Stück Land für Fr. 25 000.– verkauft worden. Die Kirchenvorsteherschaft ist an der Kirchgemeindeversammlungen vom 25. September 2016 dazu ermächtigt worden.

Erfolgsrechnung 2017 (Funktionale Gliederung)

Nummer	Bezeichnung	Saldo 2016	Saldo 2017	Budget 2017	Budget 2018
	KOSTENSTELLEN				
390	**Behörden und Verwaltung**	**272 134.95**	**311 095.94**	**333 900.00**	**312 900.00**
30001	Behördenentschädigungen	70 203.30	70 068.30	80 000.00	80 000.00
30101	Besoldung Sekretariat	100 395.00	104 204.40	101 000.00	105 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV, IV, EO, ALV, FAK)	21 812.35	23 174.65	22 000.00	24 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	20 849.40	27 609.80	21 000.00	30 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	1 714.20	1 498.20	2 000.00	2 000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	813.30	908.35	1 000.00	1 000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	443.80	1 417.80	0.00	4 600.00
31002	Kirchenbote	27 639.50	25 253.44	25 000.00	25 000.00
31003	Kirchgemeindeversammlung	7 542.15	5 297.80	4 000.00	5 500.00
31006	Werbung / Inserate	765.05	3 443.65	1 000.00	5 000.00
31007	Oeffentlichkeitsarbeit	4 090.90	36 395.15	48 500.00	3 000.00
31101	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge / EDV / kirchl. Zubehör	8 141.85	12 952.05	10 000.00	12 000.00
31301	Verbrauchsmaterial	5 975.30	4 503.65	7 000.00	7 000.00
31702	Pauschalspesen	2 700.80	2 700.80	2 000.00	2 700.00
31703	Fahrspesen	9.60	16.80	0.00	0.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	7 319.55	10 824.80	7 000.00	11 000.00
31707	Auslagen Behörden / Verwaltung	15 426.95	6 842.45	23 200.00	24 000.00
31802	Telefon / Porti	10 159.35	9 237.05	9 000.00	7 000.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-9 754.10	-10 326.80	-8 000.00	-11 000.00
43201	AN Beiträge PK	-9 177.00	-12 188.45	-10 000.00	-13 000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1 166.25	-1 290.85	-1 200.00	-1 300.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-350.05	-389.10	-400.00	-400.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-13 420.00	-11 058.00	-10 200.00	-10 200.00
391	**Gottesdienst/Mission**	**137 583.62**	**149 316.44**	**178 950.00**	**179 900.00**
30103	Besoldung Kirchenmusik	66 562.12	67 703.00	77 000.00	76 000.00
30104	Besoldung Chorleitung	14 179.00	15 005.50	15 000.00	15 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	8 674.20	8 702.30	8 000.00	10 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	7 360.60	8 033.75	7 500.00	9 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	704.45	619.00	800.00	800.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	377.85	388.75	350.00	400.00
31703	Fahrspesen	0.00	0.00	200.00	200.00
31720	Auslagen Alterssegment Kind und Familie	19 481.35	8 875.90	12 200.00	13 000.00

31742	Auslagen Jugendarbeit	3 867.95	14 007.70	19 200.00	15 700.00
31762	Auslagen Freiwilligenarbeit	6 979.50	8 694.30	13 000.00	13 000.00
31764	Auslagen Erwachsenenbildung	3 655.20	3 770.45	7 200.00	7 000.00
31765	Auslagen Kirchenkaffee	10 327.90	11 295.45	12 000.00	12 000.00
31766	Auslagen Frauenarbeit	0.00	0.00	0.00	800.00
31767	Auslagen Kirchgemeindeausflug	6 965.10	4 350.00	4 400.00	500.00
31769	Auslagen Gottesdienst / Kasualien	6 902.70	11 245.24	10 200.00	12 000.00
31770	Auslagen Projekt populäre Musik	1 779.60	0.00	1 000.00	1 000.00
31780	Auslagen Alterssegment Seniorenarbeit	8 718.25	12 106.20	10 200.00	10 200.00
31781	Auslagen Seniorenferien	16 509.55	17 127.90	20 500.00	20 500.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-3 878.65	-3 878.10	-3 300.00	-4 000.00
43201	AN Beiträge PK	-3 463.70	-3 789.25	-3 500.00	-4 000.00
43301	AN Beiträge NBU	-562.20	-520.25	-500.00	-500.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-168.60	-173.75	-200.00	-200.00
49502	Einnahmen Alterssegment Familien & Kind	-10 743.00	-4 705.00	-5 800.00	-5 000.00
49503	Einnahmen Alterssegement Jugendliche	0.00	-5 192.65	-5 000.00	-5 000.00
49505	Einnahmen Alterssegment Erwachsene	-8 791.00	-1 985.00	-3 000.00	0.00
49506	Einnahmen Alterssegment Senioren	-17 854.55	-22 365.00	-18 500.00	-18 500.00
392	**Seelsorge und Diakonie**	**705 556.05**	**796 180.90**	**787 050.00**	**855 850.00**
30105	Entschädigung für weitere kirchliche Dienste	7 026.00	4 400.00	1 000.00	1 000.00
30106	Besoldung Pfarrpersonen	449 860.10	465 356.40	466 000.00	494 500.00
30107	Besoldung soziale und diakonische Dienste	150 270.80	201 630.80	200 600.00	202 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	81 712.05	90 769.00	85 000.00	94 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	116 094.25	133 110.50	120 000.00	160 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	6 611.75	7 780.55	7 000.00	9 000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	3 587.70	4 089.80	4 000.00	4 500.00
30601	Weiterbildung Pfarrpersonen	10 642.85	17 374.20	18 000.00	18 000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	1 576.70	4 177.00	6 500.00	6 500.00
31701	Spesenentschädigungen	16.40	0.00	450.00	450.00
31702	Pauschalspesen	12 800.00	15 000.00	14 400.00	15 000.00
31703	Fahrspesen	728.40	393.60	0.00	0.00
31705	Telefon / Natel Entschädigungen	9.60	0.00	0.00	0.00
31706	PC / Informatikentschädigungen	1 368.00	1 294.00	0.00	1 300.00
31711	Auslagen Reformation	0.00	0.00	1 000.00	17 000.00
31763	Auslagen ökumenische Projekte	20 000.00	20 000.00	20 000.00	20 000.00
31766	Auslagen Frauenarbeit	300.00	690.00	800.00	0.00
31788	Auslagen Kirche im Dialog	299.25	1 464.80	2 000.00	3 600.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-36 176.20	-40 247.65	-37 000.00	-42 000.00
43201	AN Beiträge PK	-51 397.35	-58 773.05	-51 000.00	-64 000.00

43301	AN Beiträge NBU	-5 640.75	-7 020.25	-6 000.00	-7 000.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-1 719.35	-1 935.10	-2 000.00	-2 000.00
43401	Rückerstattung EO / Mutterschaft / Kinderzulagen	-17 737.95	-19 000.00	-21 000.00	-18 000.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-44 676.20	-44 373.70	-42 700.00	-58 000.00
393	**Religionsunterricht**	**195 118.89**	**164 335.45**	**202 950.00**	**184 800.00**
30001	Behördenentschädigungen	0.00	100.00	0.00	0.00
30108	Besoldung Fachlehrpersonen für Religion	159 315.25	162 235.25	151 000.00	165 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	17 328.15	17 211.60	18 000.00	20 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	22 474.85	21 631.30	23 000.00	24 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	1 452.20	1 322.55	1 500.00	2 000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	920.75	917.75	1 000.00	1 000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	11 976.50	6 361.80	6 500.00	3 000.00
31004	Fachliteratur / Zeitschriften	707.80	697.20	700.00	2 000.00
31005	Lehrmittel / Unterrichtsmaterial	3 182.90	3 321.80	3 500.00	4 700.00
31702	Pauschalspesen	1 038.80	1 131.20	1 200.00	1 200.00
31721	Auslagen Sonntagsschule	3 327.35	2 572.35	2 500.00	2 600.00
31741	Auslagen Konfirmanden	8 081.54	12 945.20	21 150.00	15 000.00
31743	Auslagen Erlebnisprogramm	3 312.55	3 002.30	8 000.00	5 000.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-7 749.50	-7 669.10	-7 000.00	-8 000.00
43201	AN Beiträge PK	-9 942.30	-9 540.10	-10 000.00	-11 000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1 254.70	-1 172.20	-1 300.00	-1 300.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-376.75	-374.90	-400.00	-400.00
49503	Einnahmen Alterssegement Jugendliche	-330.00	0.00	0.00	0.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	-18 346.50	-50 358.55	-16 400.00	-40 000.00
394	**Liegenschaften und Infrastruktur**	**201 018.08**	**212 659.05**	**200 860.00**	**199 360.00**
30109	Besoldung Mesmerdienste, Raumpflege	170 569.83	179 705.90	172 000.00	177 000.00
30301	Sozialversicherungsbeiträge (AHV,IV,EO,ALV,FAK)	21 259.70	23 413.00	22 000.00	24 000.00
30401	Personalversicherungsbeiträge PK	21 838.55	26 257.70	24 000.00	28 000.00
30501	Unfallversicherungsbeiträge	1 685.55	1 761.85	2 000.00	2 000.00
30502	Krankenversicherungsbeiträge	871.15	865.85	1 000.00	1 000.00
30602	Weiterbildung übrige Personen	0.00	3 882.80	0.00	1 000.00
31702	Pauschalspesen	560.00	726.00	360.00	360.00
31901	Übriger Sachaufwand	5 178.00	0.00	0.00	0.00
43101	AN Beiträge Sozialversicherungen der Ausgleichskassen	-9 507.10	-10 432.05	-8 600.00	-10 000.00
43201	AN Beiträge PK	-9 640.20	-11 572.10	-10 000.00	-12 000.00
43301	AN Beiträge NBU	-1 382.40	-1 531.95	-1 500.00	-1 500.00
43302	AN Beiträge Krankentaggeld	-415.00	-417.95	-400.00	-500.00
49601	Rückerstattungen Drittgemeinden	0.00	0.00	0.00	-10 000.00

395	**Beiträge / Zuwendungen**	**55 454.60**	**53 465.65**	**53 300.00**	**54 300.00**
31746	Auslagen Cevi	950.00	800.00	800.00	1 800.00
31768	Auslagen Kirchenchor	2 500.00	2 665.65	2 500.00	2 500.00
36501	Beiträge übrige	52 004.60	50 000.00	50 000.00	50 000.00
396	**Vermögens- und Schuldenverwaltung**	**6 598.39**	**1 777.90**	**6 700.00**	**1 500.00**
32201	Zinsen für mittel- und langfristige Schulden	6 148.39	1 777.90	6 700.00	1 500.00
33201	Zusätzliche Abschreibungen	450.00	0.00	0.00	0.00
397	**Steuern und Landeskirchen**	**-1 770 883.28**	**-1 809 200.90**	**-1 963 860.00**	**-2 111 710.00**
34101	Zentralsteuern	192 009.80	178 024.00	178 000.00	192 000.00
35201	Steuer Einzugsprovisionen	44 762.90	43 255.40	41 000.00	44 000.00
40001	Kirchensteuer	-1 535 449.87	-1 486 042.42	-1 510 000.00	-1 500 000.00
40002	Quellensteuern	-4 959.95	-9 227.20	-9 000.00	-5 000.00
44401	Rückerstattung Finanzausgleichsbeitrag A	-461 485.86	-529 869.88	-658 860.00	-837 710.00
45201	Steuereinzugsprovisionen Zentralsteuern	-5 760.30	-5 340.80	-5 000.00	-5 000.00
398	**Kollektenwesen**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
38101	Kollekten Ausgaben	51 633.70	58 271.15	40 000.00	40 000.00
38102	Sammlung Brot für alle	14 461.05	8 575.80	12 000.00	12 000.00
48101	Kollekten Einnahmen	-51 633.70	-58 271.15	-40 000.00	-40 000.00
48102	Sammlung Brot für alle	-14 461.05	-8 575.80	-12 000.00	-12 000.00
1018	**Kirche Lichtensteig**	**124 622.05**	**121 388.72**	**128 600.00**	**121 100.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	12 242.00	8 777.00	16 500.00	16 500.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	22 680.05	22 861.72	22 700.00	15 200.00
33101	Vorgeschriebene Abschreibungen	90 000.00	90 000.00	90 000.00	90 000.00
42901	übrige Erträge	-300.00	-250.00	-600.00	-600.00
1019	**Kirche Wattwil**	**58 078.35**	**50 156.75**	**58 100.00**	**161 100.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	5 635.80	15 654.35	17 500.00	22 500.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	68 469.30	49 394.90	52 400.00	140 400.00
31499	Unterhalt Friedhof	0.00	0.00	200.00	200.00
42798	Ertrag Friedhof	-13 993.75	-10 277.50	-10 000.00	0.00
42901	übrige Erträge	-2 033.00	-4 615.00	-2 000.00	-2 000.00
1020	**Pfarrhaus Lichtensteig**	**-19 244.05**	**-40 933.90**	**-9 100.00**	**21 500.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	315.65	893.05	4 000.00	4 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	2 468.30	5 196.25	8 400.00	39 500.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-22 028.00	-22 023.20	-21 500.00	-22 000.00
42901	übrige Erträge	0.00	-25 000.00	0.00	0.00

1021	**Pfarrhaus Wattwil**	**-20 174.45**	**-22 907.65**	**-17 150.00**	**-14 650.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	1 738.35	2 048.40	2 000.00	2 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	4 363.20	319.95	6 550.00	9 050.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-24 016.00	-24 016.00	-24 000.00	-24 000.00
42901	übrige Erträge	-2 260.00	-1 260.00	-1 700.00	-1 700.00
1022	**Haus zum Brunnen Wattwil**	**46 177.80**	**10 386.35**	**26 750.00**	**15 750.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	6 391.65	5 428.40	6 700.00	8 200.00
31401	Baulicher Unterhalt	43 082.30	10 617.95	21 550.00	10 550.00
42901	übrige Erträge	-3 296.15	-5 660.00	-1 500.00	-3 000.00
1113	**Kirche Krinau**	**9 952.75**	**2 054.20**	**12 300.00**	**17 300.00**
31201	Wasser / Energie / Heizmaterial	622.00	951.90	3 000.00	3 000.00
31404	Baulicher Unterhalt Kirche	9 330.75	1 102.30	9 300.00	14 300.00
1114	**Pfarr- und Kirchgemeindehaus Krinau**	**-1 993.75**	**225.10**	**650.00**	**1 000.00**
31403	Baulicher Unterhalt Kirchgemeindehaus	1 224.90	772.05	650.00	1 000.00
31405	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	1 981.35	203.05	0.00	0.00
42701	Mieterträge Pfarrhäuser	-5 200.00	-750.00	0.00	0.00

Bemerkungen zum Voranschlag 2018 / Budget

Bemerkungen zu einzelnen Positionen

Löhne
30401 und 43201 Pensionskassenbeiträge
Infolge Reglementsänderung der Perkos (Pensionskasse Evangelisch-reformierter Kirchen der Ostschweiz) sind die Arbeitgeber- und Arbeitsnehmer-Abzüge um 10 % zu erhöhen.

Seelsorge und Diakonie
30106 Besoldung Pfarrpersonen
Während des Bildungsurlaubs von Pfrn. Trix Gretler wird Pfr. Hans Jörg Fehle sie in den pfarramtlichen Hauptaufgaben vertreten.

31711 Auslagen Reformation
Im 2018 feiern wir das Jubiläum 500 Jahre Reformation. Diverse Anlässe werden stattfinden.

Religionsunterricht
30108 Besoldung Fachlehrpersonen für Religion und 49601 Rückerstattungen Drittgemeinden
Das neue Unterrichtsfach ERG – die Abkürzung für Ethik, Religionen, Gemeinschaft – ersetzt den bisherigen interkonfessionellen Bibelunterricht. Das Fach ERG ist ein für alle Schüler/innen verbindliches Wahlpflichtfach und wird sowohl von schulischer Seite (ERG-Schule) als auch von kirchlicher Seite (ERG-Kirchen) angeboten. Daneben wird der Religionsunterricht von der 1. bis zur 6. Klasse hauptsächlich ökumenisch erteilt. In der Oberstufe entfällt der RU ganz. Die Lohnkosten werden zwischen der katholischen und der evangelischen Kirche aufgeteilt. Da momentan mehr evangelische Lehrkräfte unterrichten fällt die Rückerstattung dementsprechend höher aus.

Kirche Wattwil
31404 Baulicher Unterhalt Kirche
Für die umfassende Revision der Orgel in der Kirche Wattwil sind Fr. 100 000.– budgetiert. Die letzte Orgelrevision in Wattwil wurde 1995 durchgeführt.

Pfarrhaus Lichtensteig
31405 Baulicher Unterhalt Pfarrhaus
Im Pfarrhaus Lichtensteig ist ein Ersatz der Pergola geplant und der Kauf eines Streifen Gemeindebodens beim Eingang des Pfarrhauses ist vorgesehen.

Kollekten 2017

Datum	Anlass	Institution	Betrag
06.01.	Neujahrskonzert K	Kollekte z. G. Neujahrskonzert	178.00
08.01.	GD W	Zwinglikollekte	503.40
15.01.	GD L	Heks, Zürich, für Haiti	226.70
15.01.	GD W	Heks, Zürich, für Haiti	301.95
22.01.	GD L	ERF Medien, Pfäffikon	80.90
22.01.	GD W	ERF Medien, Pfäffikon	240.00
29.01.	GD W	Mira via Pro Juventute, Zürich	248.45
05.02.	GD L	Pro Senectute, Wattwil	249.85
12.02.	GD L	Mission 21, Basel	134.40
12.02.	GD W	Mission 21, Basel	197.65
19.02.	GD K	Schweiz. Fonds für Frauenarbeit	50.00
19.02.	GD W	Schweiz. Fonds für Frauenarbeit	300.40
26.02.	GD W	Spitex, Wattwil	457.15
05.03.	GD L	Brot für Alle	477.15
05.03.	GD L	Fastenopfer	477.15
05.03.	GD W	Brot für Alle	1373.75
12.03.	GD K	Brot für Alle	284.00
12.03.	GD L	Brot für Alle	152.00
19.03.	GD L	Brot für Alle	339.50
19.03.	GD W	Terre des hommes, Lausanne	500.80
26.03.	GD W	Brot für Alle	870.90
02.04.	GD L	Brot für Alle	114.00
02.04.	GD W	Brot für Alle	277.15
div.	Mittagsgebete	Brot für Alle	607.00
09.04.	GD W	Brot für Alle	625.50
14.04.	GD W	Brot für Alle	937.60
15.04.	GD W	Brot für Alle	411.85
16.04.	GD L	Heks, Zürich, Kambodscha	273.30
16.04.	GD K	Heks, Zürich, Kambodscha	201.50
21.04.	GD W	Heks, Zürich, Kambodscha	55.00
23.04.	GD W	Evang. Frauenhilfe, St.Gallen	345.35
30.04.	GD W	Blaues Kreuz, St.Gallen und Appenzell	423.75
07.05.	GD L	Mission 21, Basel	170.00
07.05.	Konfirmation W	Streetchurch, Zürich	455.05
14.05.	Konfirmation L	Theater Hora, Zürich	541.35
14.05.	GD W	Tixi Toggenburg, Wattwil	373.25
21.05.	GD W	Mission am Nil, Knonau	343.60
21.05.	GD L	Mission am Nil, Knonau	101.80
22.05.	GD K	Schweiz. Berghilfe, Adliswil	92.30
25.05.	GD W	Gassenküche St.Gallen	222.30

25.05.	GD K	Coop Patenschaft für Berggebiete, Basel	545.55
28.05.	GD L	Tixi Toggenburg, Wattwil	170.10
04.06.	GD W	Prot.-Kirchl. Hilfsverein des Kts. St.Gallen	690.65
11.06.	GD L	Kinderspitex, Oftringen	345.10
11.06.	GD W	Wohnheim Felsengrund, Stein	290.00
18.06.	GD L	Heks, Rechtsber. für Asylsuchende, St.Gallen	143.70
18.06.	GD W	Heks, Rechtsber. für Asylsuchende, St.Gallen	170.50
25.06.	GD K	Kirchliches Leben Krinau	50.00
25.06.	GD W	Integra Toggenburg, Wattwil	831.70
02.07.	GD L	Alzheimervereinigung	296.00
02.07.	GD W	Alzheimervereinigung	382.00
09.07.	GD W	Christoffel Blindenmission, Thalwil	333.65
16.07.	GD L	oeku Kirche und Umwelt, Bern	175.00
23.07.	GD W	Lepra-Mission, Herzogenbuchsee	350.50
30.07.	GD L	Entlastungsdienst Toggenburg	342.40
30.07.	GD K	Entlastungsdienst Toggenburg	163.20
01.08.	GD W Risi	Hospizgruppe Toggenburg	358.05
06.08.	GD W	Opferhilfe, St.Gallen	358.35
13.08.	GD K	Sonflora Kinderprojekt, Cham	260.40
13.08.	GD L	Sonflora Kinderprojekt, Cham	629.90
20.08.	GD L	Schweizer Berghilfe, Adliswil	225.75
20.08.	GD W	Schweizer Berghilfe, Adliswil	688.70
27.08.	GD K	Caritas Schweiz	139.50
27.08.	GD K	Suizidprävention Ostschweiz	139.50
27.08.	GD W	Suizidprävention Ostschweiz	410.10
03.09.	GD W	Hilfskasse Bäuerinnen, Wattwil	662.50
10.09.	GD L	Heks, Zürich	1 212.50
17.09.	GD K	ökum. Bettagskollekte, Fachstelle BILL	80.65
17.09.	GD W	ökum. Bettagskollekte, Fachstelle BILL	553.50
24.09.	GD L	die dargeb. Hand, Tel. 143	149.70
24.09.	GD W	die dargeb. Hand, Tel. 143	243.10
29.09.	Vortragskollekte	Medair, Ecublens	600.00
01.10.	GD L	Blaues Kreuz, Felsengrund, Stein	178.00
01.10.	GD K	Schweizer Berghilfe, Adliswil	159.75
08.10.	GD W	Mission 21, Basel	297.40
15.10.	GD L	Schulheim Hochsteig	389.30
15.10.	GD W	Winterhilfe St.Gallen	227.50
22.10.	GD W	Bondo	1 041.20
28.10.	GD W	Gönnerverein Ostschweiz, St.Gallen	171.40
29.10.	GD W	Schweizer Berghilfe, Adliswil	1 571.75
29.10.	GD L	Hospizgruppe Toggenburg	85.00

05.11.	GD W	Prot. Solidarität Schweiz, Bern	687.10
11.11.	GD L	Peace Watch Switzerland	50.00
12.11.	GD W	Peace Watch Switzerland	380.80
19.11.	GD W	Verein Open Doors Nothilfe, Romanel	697.70
26.11.	GD L	Palliative Ostschweiz, St.Gallen	127.50
26.11.	GD K	Palliative Ostschweiz, St.Gallen	178.45
26.11.	GD W	Palliative Ostschweiz, St.Gallen	532.95
03.12.	GD K	Brot für Alle	181.15
03.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	1317.70
10.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	528.30
17.12.	GD L	Weihnachtsprojekt	442.55
17.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	601.05
24.12.	GD L	Weihnachtsprojekt	994.50
24.12.	GD K	Weihnachtsprojekt	130.20
24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	704.50
24.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	814.85
25.12.	GD K	Weihnachtsprojekt	100.00
25.12.	GD W	Weihnachtsprojekt	648.95
31.12.	GD K	Weihnachtsprojekt	356.70
			39804.25
		Abdankungen	**18466.90**
			58271.15

Sammlung Brot für Alle:
in obigen Gottesdiensten, an Mittagsgebeten,
in Altersheimen und Sammlung **15227.35**

GD K = Gottesdienst in Krinau
GD W = Gottesdienst in Wattwil
GD L = Gottesdienst in Lichtensteig
Weihnachtsprojekt: für eine Solaranlage eines Waisenhauses in Simbabwe

Beiträge 2017 aus Steuerprozent

13.04.2017	Konzertzyklus Pro Wattwil	300.00
13.04.2017	Bibliothek Wattwil	500.00
13.04.2017	Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein des Kts. St.Gallen	100.00
13.04.2017	Tixi Toggenburg	500.00
13.04.2017	Verein Hospizgruppe Toggenburg-Neckertal	450.00
13.04.2017	Verein Krinau aktiv	50.00
13.04.2017	Terre des hommes Schweiz, Basel	200.00
13.04.2017	Acat Schweiz, Bern	200.00
13.04.2017	Kovive, Luzern	300.00
13.04.2017	Christliche Ostmission, Worb	300.00
13.04.2017	ATD Vierte Welt, Treyvaux	300.00
13.04.2017	Amnesty International, Bern	200.00
13.04.2017	Schweiz. Verband alleinerz. Mütter und Väter, Bern	200.00
13.04.2017	Stiftung Biovision, Zürich	300.00
13.04.2017	Christoffel Blindenmission, Thalwil	300.00
13.04.2017	Winterhilfe, Zürich	200.00
13.04.2017	Telefon 143, St.Gallen	200.00
13.04.2017	Frauenhaus, St.Gallen	300.00
13.04.2017	Brot für Alle, Kambodscha	4000.00
26.05.2017	Städtlibibliothek Lichtensteig	1750.00
26.05.2017	Evang. Bürgschafts- und Dahrlehensgen. St.Gallen	483.60
08.06.2017	Evang. Paar- und Familienberatung, St.Gallen	6916.70
11.07.2017	KISS, Genossenschaft Toggenburg, Lichtensteig	100.00
14.09.2017	Blaues Kreuz, St.Gallen	500.00
14.09.2017	Compagna, St.Gallen	300.00
14.09.2017	Energietal Toggenburg, Wattwil	200.00
14.09.2017	Verein Schtäg, Wattwil	500.00
14.09.2017	TDS, Aarau	300.00
14.09.2017	Ev. Informationsstelle Kirchen-Sekten-Religionen	200.00
14.09.2017	Mission am Nil, Knonau	500.00
14.09.2017	Thurshop, Wattwil	500.00
14.09.2017	Entlastungsdienst Toggenburg, Wattwil	200.00
14.09.2017	ERF Medien, Pfäffikon	300.00
14.09.2017	Heilsarmee Ostschweiz, Bern	300.00
14.09.2017	Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, St.Gallen	200.00
14.09.2017	Pflegekinder-Aktion, St.Gallen	300.00
14.09.2017	Lepra-Mission, Herzogenbuchsee	200.00
14.09.2017	Pro Senectute, Wil	300.00
14.09.2017	Swissaid, Bern	300.00
14.09.2017	Tagesfamilien Toggenburg, Wattwil	300.00
14.09.2017	Solidaritätsnetz Ostschweiz, St.Gallen	500.00
14.09.2017	Heks, Zürich (Hungersnot in Afrika)	2000.00

27.10.2017	Diakonie Toggenburg, Wattwil	750.00
29.11.2017	Kirchenmusikerverband St.Gallen-Appenzell	48.00
29.11.2017	HEKS, Bangladesch, Flutkatastrophe	1 000.00
29.11.2017	HEKS, Nothilfe für Rohingya	2 000.00
29.11.2017	HEKS, Uganda	2 000.00
29.11.2017	Musikgesellschaft Wattwil	500.00
29.11.2017	oeku Kirche und Umwelt, Bern	300.00
29.11.2017	Musikgesellschaft Harmonie, Lichtensteig	500.00
29.11.2017	Musikgesellschaft Libingen	50.00
29.11.2017	Solidaritätshaus St.Gallen	100.00
29.11.2017	Verein Christlicher Friedensdienst, Bern	300.00
29.11.2017	Verein Trauer nach Suizid Ostschweiz, Schwellbrunn	100.00
29.11.2017	Medair, Ecublens	1 000.00
29.11.2017	Terre des Femmes Schweiz, Bern	200.00
29.11.2017	Verein Tischlein deck dich, Winterthur	300.00
29.11.2017	Arbeitsgemeinschaft Kirche und Landwirtschaft, Lyss	100.00
29.11.2017	ALS Vereinigung, Dübendorf	200.00
29.11.2017	Alzheimervereinigung St.Gallen	200.00
29.11.2017	Inter-Mission Schweiz, Bartimäus Projekt Indien, Liestal	200.00
29.11.2017	Erklärung von Bern	200.00
29.11.2017	Evang. Frauenhilfe St.Gallen	200.00
29.11.2017	Gassenküche St.Gallen	200.00
29.11.2017	Mission 21, Basel (Peru, Bolivien, Südsudan)	5 000.00
29.11.2017	Mütter-Väter-Beratung, Wattwil	100.00
29.11.2017	Pro Juventute, St.Gallen	200.00
29.11.2017	Pro Palliative Betreuung, Zuzwil	100.00
29.11.2017	Stiftung Sonneblick, Walzenhausen	200.00
29.11.2017	Spielgruppe Chäferhuus, Wattwil	100.00
29.11.2017	Spitex, Wattwil	200.00
29.11.2017	Stiftung HorYzon, Olten	200.00
29.11.2017	VASK Ostschweiz, St.Gallen	200.00
29.11.2017	Verein mitenand, Wattwil	200.00
29.11.2017	Waldenserkomitee der Deutschen Schweiz, Zürich	300.00
11.12.2017	Kirchenbau Midin, Türkei (Midhoye Schweiz)	2 000.00
11.12.2017	Weihnachtsprojekt	7 000.00
15.12.2017	Integra, Bildung für Alle, Toggenburg	1 000.00
		53 298.30
27.12.2017	via Beitragsfonds auf 50 000 ausgleichen	-3 298.30
		50 000.00

Wertschriften und Anteilscheine

Anteilscheine und Aktien	Anzahl	Nennwert	Total in CHF
Aktie			
Claro Fair Trade	1 Stück à	500.– (1997)	500.–
Anteilscheine Genossenschaften			
ASG Alterswohnung Lichtensteig	10 Stück à	500.– (1973)	5 000.–
ASG Alterswohnung Lichtensteig	4 Stück à	500.– (2009)	2 000.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	1 Stück à	250.– (1972)	250.–
ASG Alterswohnungen Wattwil	40 Stück à	250.– (2001)	10 000.–
ASG Kino Wattwil	10 Stück à	100.– (1990)	1 000.–
ASG Kino Wattwil	25 Stück à	100.– (2002)	2 500.–
ASG Minigolf Wattwil	2 Stück à	500.– (1997)	1 000.–
ASG Markthalle Wattwil	4 Stück à	500.– (2004)	2 000.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	27 Stück à	50.– (1953)	1 350.–
AS Bürgschafts- u. Darlehensgen. SG	155 Stück à	50.– (1954)	7 750.–
AS Wohnbaugen. Krinau	1 Stück à	1 000.– (1996)	1 000.–

ASG = Anteilscheine Genossenschaft
AS = Anteilscheine

Inventar der Liegenschaften

Objekt	Parz.Nr.	Baujahr	Mass m²
Wattwil			
Kirche	59	1848	2991
Pfarrhaus	17	1932	1639
Haus zum Brunnen	56	vor 1807	1477
Lichtensteig			
Kirche (und Garage)	428	1967	3334
Pfarrhaus	148	1750	688
Friedhof (50% ME)	483		4808
Krinau			
Kirche	23	1724	2491

Mobiliar

Abschreibungsplan

Objekt	Grund	Tilgungszeit	Ursprungs-betrag
Kirche Wattwil	Aussenrenovation	1996 – 2015	1 386 709.00
Kirche Lichtensteig	Renovation	2006 – 2025	1 847 764.00
Pfarrhaus Wattwil	Renovation	1996 – 2015	581 591.00
Pfarrhaus Lichtensteig	Aussenrenovation	2012 – 2014	0.00

Schätzwerte Jahr	Neuwert	Verkehrswert	Buchwert 31.12.2017
2011	11 801 000.00	3 040 000.00	1.00
2010	1 483 000.00	874 000.00	1.00
2016	1 585 000.00	764 000.00	1.00
2015	4 745 000.00	1 570 000.00	675 001.00
2009	1 850 000.00	495 000.00	1.00
2010		200 000.00	0.00
2012	1 508 000.00	490 000.00	1.00
			1.00

Buchwert 01.01.17	Nettoinvestitionen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.17
1.00	0.00	0.00	1.00
855 001.00	0.00	90 000.00	675 001.00
1.00	0.00	0.00	1.00
1.00	0.00	0.00	1.00

Übersicht über die Fonds

Fondsname	Zweck	Stand 31.12.17
Fonds der Kirche		
Paul Holzer Fonds 210009	Es stehen ca. 10 000 CHF innerhalb von drei Jahren für die Mitfinanzierung klassischer, geistlicher Musik zur Verfügung.	101 305.55
Projektfonds 210015	Gelder aus Spenden, Erbschaften oder Zuwendungen füllen im Wesentlichen diesen Fonds. Entweder werden die konkreten Wünsche der Spender erfüllt oder die Gelder werden für Projekte in den Bereichen Bildung, Soziales oder Anlässe gebraucht.	100 315.05
Beitragsfonds 210017	Zielwert ist hier 0 CHF. Die Kirche hat ein Budget für Spenden (in der Höhe eines Steuerprozentes). Wird dieses in einem Rechnungsjahr nicht ausgeschöpft, so fallen die Restbeträge in diesen Topf. Überschreitungen werden ausgeglichen.	506.15
Unterstützungsfonds 210018	Gelder aus Kollekten aus Abdankungen fallen in diesen Fonds. Er soll in sozialen Härtefällen und Notlagen helfen und die Gemeindearbeit und Diakonie fördern. Grenze von 15 000 CHF soll nicht unterschritten werden.	135 713.83

Mit der Kirche verbundene Fonds

Laura Gol Stiftung	Die Kirchenvorsteherschaft wählt den Stiftungsrat. Sozialer Fonds für Wattwil und Umgebung.	separate Rechnung
Fonds ökumenische Kommission	Die katholische Kirch-gemeinde Wattwil und wir finanzieren aus diesem Fonds unter anderem den Mittagstisch und das «Netzwerk Begleitung».	separate Rechnung

Bericht der Geschäftsprüfungskommission für das Rechnungsjahr 2017

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Auftragsgemäss haben wir die Führung des Rechnungswesens für das Jahr 2017 geprüft. Wir konnten feststellen, dass
- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt.
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist.
- die Darstellung der Vermögenslage den effektiven Verhältnissen entspricht.

Stichprobenweise vorgenommene Prüfungen haben zudem ergeben, dass die einzelnen Buchungen mit den betreffenden Belegen übereinstimmen.

In die Sitzungsprotokolle der Kirchenvorsteherschaft haben wir Einsicht genommen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir:
1. Die Jahresrechnung der Evang. Reformierten Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg sei zu genehmigen und den Verantwortlichen sei Entlastung zu erteilen.
2. Der Kirchenvorsteherschaft und dem gesamten Personal sei für die pflichtbewusste Arbeit der beste Dank auszusprechen.

Wattwil, 23. Januar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission

Nathalie Burth
Peter Koster
Rolf Rechberger
Dr. Bruno Strub
Jörg Wittenwiler

Nathalie Burth

Rolf Rechberger

Peter Koster

Dr. Bruno Strub

Jörg Wittenwiler

Prüfungs- und Genehmigungsvermerk

1. Die vorstehende Jahresrechnung wurde von der Kirchenvosteherschaft genehmigt.

Wattwil, 16. Januar 2018

Für die Kirchenvorsteherschaft
Heinrich Zweifel, Präsident
Patricia Wichser, Aktuarin

2. Die vorstehende Jahresrechnung wurde von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden.

Wattwil, 23. Januar 2018

Die Geschäftsprüfungskommission
Nathalie Burth
Peter Koster
Rolf Rechberger
Dr. Bruno Strub
Jörg Wittenwiler

3. Die vorstehende Jahresrechnung wurde von den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern am 25. März 2018 genehmigt.

Wattwil, 25. März 2018

Der Versammlungsleiter
Heinrich Zweifel, Präsident

Erneuerungswahlen der Kirchenvorsteherschaft

Präsidium
Wir schlagen Ihnen folgende Person zur Wahl für das Präsidum vor:

Heinrich Zweifel, Burg 829, 9620 Lichtensteig

Kirchenvorsteherschaft
Wir schlagen Ihnen die folgenden Personen zur Wahl in die Kirchenvorsteherschaft vor:

Brigitte Brunner
Hofstrasse 10, 9620 Lichtensteig

Silvia Ruoss-Rüdlinger
Büel 504, 9630 Wattwil

Lisbeth Vogl
Feldmoos, 9622 Krinau

Ursula v. Niederhäusern
Ob. Berglistrasse 5, 9630 Wattwil

Ursula Stäheli
Postgasse 10, 9620 Lichtensteig

Christian Zwingli
Hembergerstr. 46, 9630 Wattwil

Wir schlagen Ihnen folgende Person zur Wahl als Ersatzmitglied in die Kirchenvorsteherschaft vor:

Roger Wichser
Ebnaterstrasse 16, 9630 Wattwil

Erneuerungswahl der Delegierten in die Synode

Wir schlagen Ihnen folgende Personen als Delegierte in die Synode vor:

Trix Gretler, Pfrn., Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig
Bettina Müller, Dicken 127, 9622 Krinau
Silvia Ruoss-Rüdlinger, Büel 504, 9630 Wattwil
Remo Schweizer, Diakon, Taubenstrasse 20, 9113 Degersheim
Monika Storchenegger, Oberplattenstrasse 52, 9620 Lichtensteig
Rainer Pabst, Pfr., Kirchenrain 15, 9630 Wattwil

Erneuerungswahl der Mitglieder der GPK

Wir schlagen Ihnen folgende Personen zur Wahl als ordentliche Mitglieder in die Geschäftsprüfungskommission vor:

Nathalie Burth, Loretostrasse 23, 9620 Lichtensteig
Peter Koster, Berglistrasse 56e, 9630 Wattwil
Bruno Strub, Unterplattenstrasse 2, 9620 Lichtensteig
Jörg Wittenwiler, Obere Wanne 11, 9630 Wattwil

Wir schlagen Ihnen folgende Person zur Wahl als Ersatzmitglied in die Geschäftsprüfungskommission vor:

Kurt Brugger
Müller-Friedberg-Strasse 5
9630 Wattwil

Umfassende Revision der Orgel in der Kirche Wattwil

1. Ausgangslage:
Die Orgel in der Kirche in Wattwil ist durch die Firma Kuhn aus Männedorf im Jahre 1972 in die Kirche in Wattwil eingebaut worden. Es handelt sich um eine Orgel mit folgenden Bestandteilen:

- 37 Register / 2464 Pfeifen
- 3 Manuale (Klaviaturen) und Pedal
- Spieltraktur mechanisch
- Registratur elektropneumatisch
- Eine freie Kombination
- Brustwerk schwellbar
- Freistehender Spieltisch

Die letzte Revision der Orgel ist im Jahre 1995 durch die Firma Kuhn durchgeführt worden. Im Jahre 2010 ist sie mit einer modernen Setzeranlage versehen worden.

2. Geplante Arbeiten:
Anlässlich einer Aufnahme des baulichen und akustischen Zustandes der Orgel durch die Firma Kuhn ist festgestellt worden, dass eine umfassende Revision der Orgel gemacht werden sollte. Eine detaillierte Beschreibung der notwendigen Arbeiten sowie der dazugehörige Kostenvoranschlag liegen vor. Zusammenfassend sind die folgenden Arbeiten geplant:

- Zerlegung der ganzen Orgel in die notwendigen Einzelteile
- Reinigung der einzelnen Teile und Untersuchung auf Defekte
- Reparatur der defekten Teile (Holz, Filz, Leder und Metall)
- Behandlung von Wurmstellen im Holz sowie Mottenschäden im Filz
- Ausbeulen von Beulen in den Pfeifen sowie
- Zusammenbau und Kontrolle auf Dichtheit sowie des korrekten Winddruckes
- Neustimmung der gesamten Orgel (absolute Tonhöhe und Temperierung der Orgel bleiben unverändert)

Die Arbeiten werden bei folgenden Orgelteilen gemacht:
- Pfeifenwerk (Metall- und Holz-Pfeifen)
- Windladen und Ventile
- Traktur
- Registratur
- Spieltisch

- Windanlage (Motor und Ventilator)
- Schwellkasten
- Gerüst, Gehäuse und Verzierungen

Zusätzlich sind noch die folgenden Verbesserungen geplant:
1. Verbesserungen an der Traktur
2. Kopplung der Pedalbeleuchtung mit der Einschaltung des Gebläses
3. Drei Intonationsänderungen
4. Austausch des Registers im HW Dulcian 16' - Terz 1 3/5'

3. Kostenvoranschlag:
Die Kosten der umfassenden Revisions- und Reinigungsarbeiten der Orgel sind auf CHF 100000.– geschätzt worden. Dies vorbehältlich sehr grosser, bei der Begehung nicht sichtbarer/bemerkbarer Schäden. Die Revisionsarbeiten werden mehrere Wochen dauern. In dieser Zeit kann die Orgel nicht verwendet werden.

4. Antrag an die Kirchgemeindeversammlung vom 25. März 2018:
Die Orgel der Kirche Wattwil wird einer umfassenden Revision und Reinigung unterzogen. Die geplanten Arbeiten sind auf CHF 100000.– geschätzt und werden in der laufenden Rechnung 2018 verbucht. Die oberbehördliche Zustimmung der Kantonalkirche liegt vor.

5. Geschichte der Orgel in der Kirche Wattwil

Auszug aus «Im Wandel der Zeit, 1848-1998, Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wattwil»

7 «150 Jahre Wattwiler Kubly-Kirche» – Musikalische Reminiszenzen

Bekanntlich wurden die Orgeln zur Zeit der Reformation aus den reformierten Kirchen verbannt. Erst im Laufe des 18. Jahrhunderts – vor allem aber im 19. Jahrhundert – fanden sie wieder Eingang, um den darniederliegenden Kirchengesang zu verbessern und zu erneuern.

Orgel in der evangelisch-reformierten Kirche Wattwil
Baujahr 1972
Erstellerin: Fa. Kuhn, Männedorf
37 Register / 2464 Pfeifen
3 Manuale (Klaviaturen) u. Pedal
Spieltraktur mechanisch
Registratur elektropneumatisch
1 freie Kombination
Brustwerk schwellbar
Freistehender Spieltisch

Kleine Orgelgeschichte
Die heutige Orgel in unserer Kirche ist «erst» die dritte. Das erste Instrument stammte noch aus der alten Kirche. Es wurde 1824 vom bedeutenden Orgelbauer Franz Anton Kiene aus Langenargen/Bodensee erstellt. Das Werk umfasste 14 Register auf zwei Manualen und Pedal und war von bemerkenswerter Qualität. Die Orgel wurde 1848 in die neue Kirche übernommen, obwohl sie dafür viel zu klein und bereits in einem schlechten Zustand war. Aber Geldmangel diktierte wohl diese Notlösung. Immerhin versah das Instrument den Dienst nochmals – mehr oder weniger klaglos – weitere 30 Jahre.
Die Orgel vermochte aber die Ansprüche immer weniger zu befriedigen.

Ein Protokoll berichtet: «Die Ansicht, die alte, unschöne Orgel passe zu der schönen Kirche umso weniger, als die Kunst in der neuen Zeit auch auf diesem Gebiete namhafte Fortschritte gemacht habe, gewann immer mehr an Boden.»

Die neue Orgel – ein Wunderwerk
Der Orgelneubau wurde sorgfältig vorbereitet. Zwei bekannte Musiker (Domorganist Stehle aus St.Gallen und Prof. Szadrowsky vom kantonalen Lehrerseminar in Rorschach) wurden zur Beratung beigezogen. Den Auftrag erhielt die renommierte Firma Friedrich Goll aus Luzern. Sie baute ein Orgelwerk mit 31 Registern auf zwei Manualen und Pedal. Die Kosten beliefen sich auf 24 000 Franken, eine für damalige Zeiten stolze Summe.
Aufgrund des konfessionellen Einwohnerverhältnisses hatten die Katholiken nur 3 000 Franken an die Kosten des Orgelneubaus beizusteuern, die sie auf dem Steuerwege erhoben. Der evangelische Pfarrer Wild brachte den «reformierten Anteil» von 21 000 Franken innert weniger Tage in Form freiwilliger Spenden zusammen.
Die Einweihung der neuen Orgel fand am Sonntag, 7. April 1878, statt. Das Konzert am Nachmittag kam einer Sensation gleich. Von nah und fern strömte das Volk zusammen, um das neue Wunderwerk zu hören. Die beiden Experten liessen die Orgel erklingen, und die Dorfchöre (Männerchor, gemischter Chor, Cäcilienchor/kath. Kirchenchor) umrahmten die Orgelvorträge. Es wird berichtet: «Als die Experten als Künstler im Orgelspiel in das Werk griffen und die Akkorde bei lautloser Stille das Gotteshaus durchströmten, da blieb

33

auch nicht einer unbewegt…» Laut Expertenbericht galt die Wattwiler Orgel als «die schönste aller st.gallischen Landkirchen», was in der «Nachfeier» durch verschiedene Redner gebührend gewürdigt wurde.

Neue Orgel nach 90 Jahren

Leider befand sich die Orgel 1968 in einem eher beklagenswerten Zustand. Deshalb – aber auch wegen des völlig neuen Raumkonzepts – musste sie in der Folge abgebrochen werden.
Auf der «Pfrundwiese» (bei den Pfarrhäusern) wurde die sogenannte Kirchenhalle aufgestellt, eine Holzkonstruktion, die bis zum Abschluss des Kirchenumbaus im Herbst 1970 als Provisorium diente. Beim Amtsantritt von Armin Reich als Organist und Kantor im April 1967 wurde darin eine Kleinorgel, ein sogenanntes Positiv, plaziert, welche dann ab Oktober 1970 auch in der erneuerten Kirche bis zur Fertigstellung der neuen Orgel Verwendung fand.
Der Bau des neuen Orgelwerks (Firma Kuhn, Männedorf) bildete ein wichtiges Element des Kirchenumbaus, das erst im Frühjahr 1972 – nach Abschluss aller übrigen Arbeiten – in die Tat umgesetzt werden konnte.
Die Orgel umfasst (nach der vor zwei Jahren erfolgten Revision) 37 Register auf drei Manualen und Pedal. In Aufstellung und Klangbild zeigen sich im Vergleich zur alten Orgel erhebliche Unterschiede, bedingt durch die neue Raumkonzeption, die Entwicklung im Orgelbau und die musikalischen Anforderungen der Gegenwart.

Festliche Einweihung

In hundert Jahren ändert sich vieles, doch Grosszügigkeit und Opfersinn vieler Menschen sind lebendig geblieben. So flossen dem Orgelfonds für den Neubau – durch spezielle Aktionen und Spenden – innerhalb weniger Jahre rund 100 000 Franken zu.
Die Einweihung der Orgel wurde am Sonntag, 14. Mai 1972, mit einem festlichen Gottesdienst und einem Orgelkonzert begangen. Kein Geringerer als der Grossmünsterorganist Hans Vollenweider aus Zürich stellte den erwartungsfrohen Hörern das neue, sich prächtig präsentierende Instrument mit erlesenen Konzertstücken in seiner ganzen Klangvielfalt vor.

Armin Reich

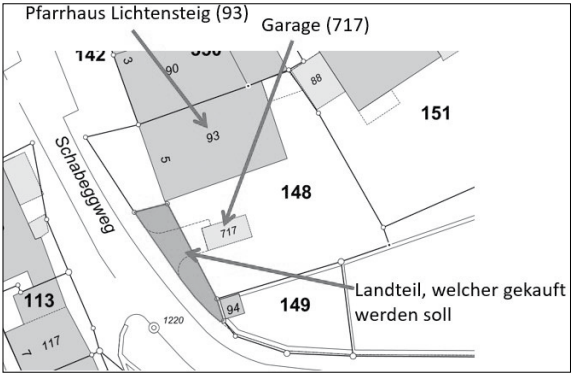
Orgel und Chorgestühl.

Orgel-Manual.

Kauf von rund 47 Quadratmetern Land beim Pfarrhaus in Lichtensteig

1. Ausgangslage:
Bei der Garage vom Pfarrhaus Lichtensteig ist es so, dass das Land bis kurz vor dem Garagentor der Politischen Gemeinde Lichtensteig gehört.

Damit stehen Fahrzeuge, welche vor der Garage parkiert werden zum grössten Teil auf öffentlichem Grund. Dies, sowie die Möglichkeit, die Bepflanzung der Flächen links und rechts der Garage selbst zu gestalten, haben die Kirchenvorsteherschaft dazu veranlasst bei der Gemeinde anzufragen, ob dieser Landteil gekauft werden kann.



2. Kaufpreis:
Nach Anfrage bei der Gemeinde könnte die Kirchgemeinde diesen Landteil für CHF 4500.– von der Politischen Gemeinde Lichtensteig kaufen. Dazu kommen noch Gebühren sowie die Arbeiten des Geometers. Damit wird mit einem Kaufpreis von ca. CHF 7500.– gerechnet.

3. Antrag an die Kirchgemeindeversammlung vom 25. März 2018:
Die Kirchenvorsteherschaft wird ermächtigt, das im Situationsplan markierte Landstück von ca. 47 Quadratmeter Fläche zu kaufen. Die oberbehördliche Genehmigung durch die Kantonalkirche liegt dazu vor. Vorbehältlich ist ein Beschluss des Gemeinderates von Lichtensteig zu diesem Verkauf.

Verzeichnis der kirchlichen Behörden und Amtsstellen Stand 1.1.2018

Kirchenvorsteherschaft (KIVO)		**im Amt seit**
Präsident	Zweifel Heinrich Burg 829, 9620 Lichtensteig	2000/2012
Vizepräsidentin	Stäheli Ursula Postgasse 10, 9620 Lichtensteig	2015
Präsident Bau- + Verw. Komm.	vakant	
Übrige Mitglieder	Brunner Brigitte Hofstr. 10, 9620 Lichtensteig	2015
	Ruoss-Rüdlinger Silvia Büel 504, 9630 Wattwil	2008/2012
	Vogl Lisbeth Feldmoos, 9622 Krinau	2016
	von Niederhäusern Ursula Ob. Berglistr. 5, 9630 Wattwil	2015
	Zwingli Christian Hembergerstr. 46, 9630 Wattwil	2016
Von Amtes wegen	Pfrn. Gretler Trix Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig	2011
	Pfr. Klingenberg Daniel Rotachstr. 5, 9000 St.Gallen	2011
	Pfr. Pabst Rainer Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	2004
	Pfrn. Rüegg Nanette Müller-Friedberg-Str. 5, 9630 Wattwil	2016
Mit beratender Stimme	Schweizer Remo Taubenstr. 20, 9113 Degersheim	2011
	Faes Thomas Ölbergstr. 9, 9500 Wil	2016
Aktuarin (kein KIVO-Mitgl.)	Wichser Patricia Laad 847, 9630 Wattwil	2017

Ressorts der KIVO-Mitglieder

Finanzen	Zwingli Christian
Infrastruktur	vakant
Unterricht / Fachkommission Religion	Vogl Lisbeth
Familie-Kind-Jugend	von Niederhäusern Ursula
Gottesdienste und Musik	Stäheli Ursula
Kommunikation	Klingenberg Daniel
Diakonie / Weltweite Kirche	Ruoss Silvia
Alter 55+	Brunner Brigitte
Erwachsenenbildung	Trix Gretler

Vertretung in der kantonalen Synode		**im Amt seit**
Gretler Trix, Pfrn.	Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig	2011/2012
Müller Bettina	Dicken 127, 9622 Krinau	2016
Pabst Rainer, Pfr.	Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	2009/2012
Ruoss-Rüdlinger Silvia	Büel 504, 9630 Wattwil	2012
Schweizer Remo	Taubenstr. 20, 9113 Degersheim	2016
Storchenegger Monika	Oberplattenstr. 52, 9620 Lichtensteig	2006/2012
Wickli Jakob	Gurtberg, 9622 Krinau	2011

Geschäftsprüfungskommission

Burth Nathalie	Loretostr. 23, 9620 Lichtensteig	2017
Koster Peter	Berglistr. 56 e, 9630 Wattwil	2012
Rechberger Rolf	Oberplattenstr. 81, 9620 Lichtensteig	2008/2012
Strub Bruno	Unterplattenstr. 2, 9620 Lichtensteig	2014
Wittenwiler Jörg	Obere Wanne 11, 9630 Wattwil	2012

Dienststellen		**Telefon**
Pfarramt	Pfrn. Trix Gretler Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig trix.gretler@ref-mtg.ch	071 988 13 72
	Pfr. Daniel Klingenberg Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil daniel.klingenberg@ref-mtg.ch	071 988 26 21
	Pfrn. Nanette Rüegg Haus zum Brunnen, Wilerst. 17, 9630 Wattwil nanette.rueegg@ref-mtg.ch	071 988 26 84
	Pfr. Rainer Pabst Kirchenrain 15, 9630 Wattwil rainer.pabst@ref-mtg.ch	071 988 73 30

Diakonie	Remo Schweizer Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil remo.schweizer@ref-mtg.ch	071 988 47 25
Jugendarbeit	Thomas Faes Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil thomas.faes@ref-mtg.ch	071 988 26 83
Mesmerteam Wattwil	Werner Häne, Mesmer, Telefon Kirche Brendistr. 29, 9630 Wattwil	079 432 89 73
	Heidi Ünes-Thurnheer Berglistr. 55, 9630 Wattwil	079 432 89 73
Mesmerteam Lichtensteig	Lilo Schillmeier Kronenwiese 9, 9630 Wattwil	071 988 20 23
	Angela Bruhin Unterplattenstr. 10, 9620 Lichtensteig	071 985 05 90
	Richard Keller Ziegelhüttenstr. 2, 9620 Lichtensteig	079 410 48 57
Mesmerteam Krinau	Katharina Burri und Peter Fiechter Lohstr. 117, 9622 Krinau	031 352 74 21 079 665 99 81
	Max und Barbara Bretscher Auli 72, 9622 Krinau	071 988 15 77
	Charlotte Kläger Au 1, 9615 Dietfurt	071 983 42 04
	Ueli Schoch Poststr. 132, 9622 Krinau	078 603 88 04
Sekretariat	Haus zum Brunnen, Wilerstr. 17, 9630 Wattwil	071 988 47 77
	Esther Reber-Schatzmann esther.reber@ref-mtg.ch Montag, Mittwoch, Freitag 08.30-11.30 Uhr Dienstag, Donnerstag 13.30-17.00 Uhr	

	Patricia Wichser patricia.wichser@ref-mtg.ch Montag 08.30-11.30 Uhr, 13.30-17.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 13.30-17.00 Uhr	
	Beatrice Zweifel beatrice.zweifel@ref-mtg.ch	
Evangelischer Kirchenchor	Klara Grams , Co-Präsidentin Oberplattenstr. 24, 9620 Lichtensteig	071 988 39 12
	Margrit Pabst-Boller, Co-Präsidentin Kirchenrain 15, 9630 Wattwil	071 988 73 30
	Heidi Bollhalder, Chorleiterin Huebstr. 54, 9100 Herisau	079 748 29 04
Organisten/Musiker	Heidi Bollhalder, vgl. oben	079 748 29 04
	Annina Giezendanner Kapplerstr. 81, 9642 Ebnat-Kappel	079 759 76 61
	Thomas Ulsamer Wigetstr. 7, 9630 Wattwil	071 988 68 29
	Ursa Baltensperger (Stellvertretungen) Lindenhofstr. 7, 9630 Wattwi	071 988 41 32
	Armin Reich (Stellvertretungen) Grindlenstr. 10, 9630 Wattwil	071 988 30 30

Delegierte in fremden Kommissionen

Friedhofskommission	vakant	
Genossenschaft Alterssiedlung	Heidi Koster Berglistr. 56 e, 9630 Wattwil	071 988 56 40

Die Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg hat am 1. Januar 2017 3224 Mitglieder.

Pfarramt

Trix Gretler

Daniel Klingenberg

Rainer Pabst

Nanette Rüegg

Diakon

Remo Schweizer

Jugendarbeiter

Thomas Faes

Kirchenvorsteherschaft

Heinrich Zweifel
(Präsidium)

Ursula Stäheli
(Vizepräsidium)

Brigitte Brunner

Ursula von
Niederhäusern

Kirchenvorsteherschaft

Silvia Ruoss-
Rüdlinger

Lisbeth Vogl Wyss

Christian Zwingli

Sekretariat

Esther Reber

Patricia Wichser

Beatrice Zweifel

Mesmerinnen und Mesmer

Werner Häne
(Wattwil)

Heidi Ünes-Thurnheer
(Wattwil)

Lilo Schillmeier
(Lichtensteig)

Angela Bruhin
(Lichtensteig)

Mesmerinnen und Mesmer

Richard Keller
(Lichtensteig)

Katharina Burri
(Krinau)

Peter Fiechter
(Krinau)

Charlotte Kläger
(Krinau)

Organistin und Organist

Heidi Bollhalder

Thomas Ulsamer

Ueli Schoch
(Krinau)

Organigramm

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Kirchenvorsteherschaft (Kivo)

Präsidium: Heinrich Zweifel
Vizepräsidium: Ursula Stäheli
Brigitte Brunner, Christian Zwingli, Lisbeth Vogl, Silvia Ruoss,
Ursula von Niederhäusern, Pfrn. Trix Gretler, Pfr. Daniel Klingenberg,
Pfrn. Nanette Rüegg, Pfr. Rainer Pabst

Mit beratender Stimme: Remo Schweizer (Diakon), Thomas Faes (Jugendarbeiter)

Aktuarin: Patricia Wichser

Präsidium Kivo
Präsident: Heinrich Zweifel
Vizepräsidium: Ursula Stäheli

Sekretariat
Esther Reber, Patricia Wichser
Beatrice Zweifel

Arbeitsgruppe Kirchliches Leben Krinau (AG KLK)
Präsidium:
Barbara Bretscher

Besonderes

Das Präsidium wird in seinen Aufgaben vom Sekretariat unterstützt.

Die AG KLK ist zuständig für die Organisation des kirchlichen Lebens in Krinau.

Ressort Alter (55+)
Leitung: Brigitte Brunner
Stv: Remo Schweizer

Ressort Diakonie und weltweite Kirche
Leitung: Silvia Ruoss
Stv: Remo Schweizer

Ressort Erwachsenenbildung
Leitung: Trix Gretler
Stv: Brigitte Brunner

Ressort Familie Kind + Jugend
Leitung: Ursula v. Niederhäusern
Stv: Thomas Faes

Ressort Finanzen
Leitung: Christian Zwingli
Stv: Ursula Stäheli

Ressort Gottesdienst und Musik
Leitung: Ursula Stäheli
Stv: Silvia Ruoss

Ressort Kommunikation
Leitung: Daniel Klingenberg
Stv: Lisbeth Vogl

Kirchenvorsteherschaft (Kivo)

Mitglieder und Präsidium werden durch die Kirchgemeindeversammlung gewählt.

Gewählte Pfarrpersonen sind von Amtes wegen Mitglied.

Ressort Liegenschaften
Leitung: vakant
Stv: Heinrich Zweifel

Ressort Religionsunterricht
Leitung: Lisbeth Vogl
Stv: Remo Schweizer

Ressorts

Die Kivo konstituiert sich selbst und arbeitet in Ressorts.

Den Ressorts sind die Gruppierungen der freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugeordnet.